



Autoemotion



Vorwort

Sie sollten sich diese Bedienungsanleitung und die entsprechenden Nachträge aufmerksam durchlesen, damit Sie sich schnell mit Ihrem Fahrzeug vertraut machen.

Außer der regelmäßigen Wäsche und Pflege erhält auch der richtige Umgang den Wert des Fahrzeugs.

Beachten Sie aus Sicherheitsgründen immer die Hinweise über Zubehör, Änderungen und Teileersatz.

Händigen Sie bei einem Weiterverkauf des Fahrzeugs auch die gesamten Bordunterlagen an den neuen Besitzer aus, da diese zum Fahrzeug gehören.

Inhaltsverzeichnis

Über dieses Heft	3	Regionalisierung	14	Multifunktionslenkrad	44
Einleitung	4	Verkehrsfunk (Traffic Program TP)	14	Einleitung	44
Übersicht	7	Laufwerke	16	Radio-Betrieb	45
Bedieneinheit	7	CD-Spieler	16	CD-Betrieb	45
Hinweise zur Verkehrssicherheit	7	Handhabung CDs	17	Telefon-Betrieb	45
Pflegehinweise	8	iPod-Vorbereitung*	19	Stichwortverzeichnis	47
Bedienen: Allgemeines	9	USB-Anschluss*	21		
Ein- und ausschalten	9	Aux-in-Anschluss	25		
Lautstärkeeinstellung	9	CD	27		
Display	9	CD-Betrieb wählen	27		
Uhrzeit ein-/ausschalten	10	MP3-Verzeichnis wählen (BROWSE)	27		
SEEK	10	Titel auswählen	28		
Klangeinstellung	11	Schneller Vorlauf/Rücklauf	28		
Radio	12	Titelmix (Mix)	28		
Frequenzbereich einstellen	12	CD-Titel anspielen (Scan)	29		
Sender einstellen	12	Externe Audio-Quelle (AUX)	29		
Sender speichern	13	Mobiltelefonvorbereitung	30		
Gespeicherten Sender einstellen	13	Einleitung	30		
Alternativfrequenz	13	Inbetriebnahme	31		
		Sprachbediensystem	34		
		Spracherkennung für einige Exportländer ..	42		

Über dieses Heft

Dieses Heft enthält wichtige Informationen, Tipps, Vorschläge und Warnungen zum Umgang mit Ihrem Radio. Weitere wichtige Informationen, die Sie zur eigenen Sicherheit und zur Sicherheit Ihrer Mitfahrer wissen sollten, befinden sich in den anderen Heften Ihres Bordbuches.

Stellen Sie sicher, dass sich das komplette Bordbuch immer im Fahrzeug befindet. Das gilt ganz besonders, wenn Sie das Fahrzeug an andere verleihen oder verkaufen.

Dieses Handbuch beschreibt den **Ausstattungsumfang** des Fahrzeuges zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses. Einige der hier beschriebenen Ausstattungen werden erst zu einem späteren Zeitpunkt eingeführt oder sind nur auf bestimmten Märkten erhältlich.

Die **Abbildungen** können im Detail von Ihrem Fahrzeug abweichen und sind als Prinzipdarstellungen zu verstehen.

Richtungsangaben beziehen sich auf die Fahrtrichtung, sofern es nicht anders angegeben ist.

Mit einem Stern gekennzeichnete Ausstattungen* sind nur bei bestimmten Modellversionen serienmäßig vorhanden, werden nur für bestimmte Versionen als Sonderausstattung geliefert oder werden nur in bestimmten Ländern angeboten.

- Ⓒ Eingetragene Warenzeichen sind mit einem Ⓒ gekennzeichnet. Ein Fehlen dieses Zeichens ist keine Gewähr dafür, dass Begriffe frei verwendet werden dürfen.
- ▶ Kennzeichnet die Fortführung eines Abschnittes auf der nächsten Seite.
- Kennzeichnet das **Ende eines Abschnittes**.



ACHTUNG!

Texte mit diesem Symbol enthalten Informationen zu Ihrer Sicherheit und weisen Sie auf mögliche Unfall- und Verletzungsgefahren hin.



Vorsicht!

Texte mit diesem Symbol machen Sie auf mögliche Schäden an Ihrem Fahrzeug aufmerksam.



Umwelthinweis

Texte mit diesem Symbol enthalten Hinweise zum Umweltschutz.



Hinweis

Texte mit diesem Symbol enthalten zusätzliche Informationen. ■

Einleitung

Wichtige Informationen. Verkehrssicherheit.

Die Anforderungen im heutigen Straßenverkehr erfordern stets die volle Aufmerksamkeit der Verkehrsteilnehmer.

Nur wenn es die Verkehrssituation wirklich zulässt, sollte das Radiogerät mit seinen vielseitigen Funktionen bedient werden.

ACHTUNG!

- **Sie sollten sich vor Fahrtantritt mit den verschiedenen Funktionen des Radios vertraut machen.**
- **Eine hohe Lautstärke kann eine Gefahr für Sie und die anderen Verkehrsteilnehmer darstellen.**
- **Stellen Sie die Lautstärke so ein, dass Sie die Geräusche aus der Umgebung, z.B. Hupen, Sirenen usw., noch wahrnehmen können.**
- **Die Einstellungen des Radios sollten Sie bei stehendem Fahrzeug vornehmen, oder vom Beifahrer ausführen lassen.**

Hinweis

Nehmen Sie die Karte des Radio-/Navigationsgeräts heraus und bewahren Sie sie an einem sicheren Ort und nie im Fahrzeug auf. Wenn Ihnen das Radio mit dem Code abhanden kommt, wenden Sie sich an einen SEAT-Händler, der Ihnen gerne weiterhilft. ■

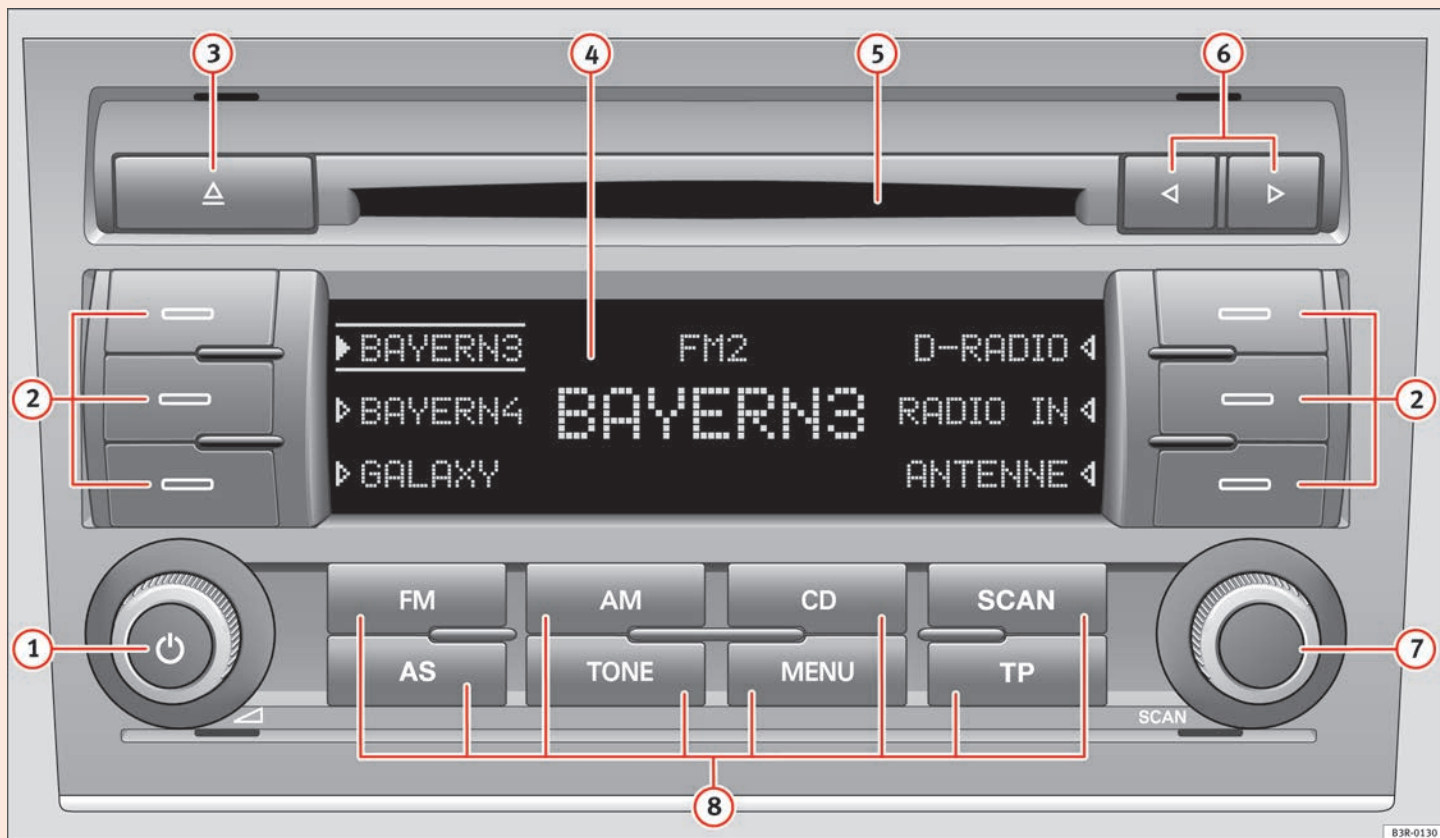


Abb. 1 Radioanlage

Übersicht

Bedieneinheit

Diese Übersicht soll helfen, sich schnell mit den Bedienelementen und deren Funktion vertraut zu machen.

- ① Ein-/Ausschalttaste
 - Ein- und ausschalten 9
 - Lautstärke regeln 9
 - Stumm schalten (Mute) 9
- ② Steuerungstasten
 - Die Funktion der Steuerungstasten ist abhängig von der Betriebsart und wird im Display angezeigt. Beispielsweise stellen Sie den Sender **BAYERN 3** ein, indem Sie auf die Steuerungstaste links oben drücken.
- ③ CD-Auswurf-Taste 17
- ④ Bildschirm
- ⑤ CD-Schacht
- ⑥ Vorwärts-/Rückwärts-Taste
 - Im Radio-Betrieb: Nächsten/vorherigen Sender einstellen
 - Im CD-Betrieb: Nächsten/vorherigen CD-Titel wählen
- ⑦ Steuerungsknopf
 - Steuerungsknopf drücken: Sender bzw. CD-Titel anspielen (SCAN)
 - Steuerungsknopf drehen: Die Funktion des Steuerungsknopfs ist abhängig von der Betriebsart.
- ⑧ Funktionstasten
 - **FM**-Taste: Einstellen des FM-Frequenzbereichs 12

- **AM**-Taste: Einstellen des AM-Frequenzbereichs (Mittelwelle) 12
- **CD**-Taste: CD-Betrieb starten 27
- **SCAN**-Taste: zeigt alle Radiosender bzw. Musikstücke auf einer CD an 12, 29
- **TP**-Taste: Verkehrsfunksender ein-/ausschalten 14
- **MENU**-Taste: Einstellungen der Radioanlage ändern 11
- **STONE**-Taste: Klang einstellen 11
- **AS**-Taste: Sechs gut empfangbare Sender automatisch speichern 13



Hinweis

- Bitte beachten Sie, dass in dieser Bedienungsanleitung nur die SEAT-Radioanlage und ihre Komponenten beschrieben werden. Weitere Informationen zur Bedienung und zum Betrieb Ihres Fahrzeugs entnehmen Sie bitte Ihrer Fahrzeug-Betriebsanleitung.
- Viele Funktionen Ihrer Radioanlage können Sie auch über das Multifunktionslenkrad* ausführen ⇒ Seite 44. ■

Hinweise zur Verkehrssicherheit

Bei der Bedienung der Radioanlage während der Fahrt müssen Sie stets die aktuelle Verkehrssituation berücksichtigen und ggf. den Bedienvorgang zu Gunsten der Verkehrssicherheit unterbrechen. Beim Fahren sollten Sie die Bedienmöglichkeiten des Multifunktionslenkrads* ⇒ Seite 44 wann immer möglich nutzen. ▶

⚠ ACHTUNG!

- Die Anforderungen im heutigen Straßenverkehr erfordern stets die volle Aufmerksamkeit. Als Fahrer tragen Sie die Verantwortung für die Verkehrssicherheit. Daher sollten Sie die SEAT-Radioanlage nur dann benutzen, wenn es die Verkehrssituation wirklich zulässt und nur so, dass Sie stets die Kontrolle über Ihr Fahrzeug behalten. Sonst besteht Unfallgefahr!
- Die Lautstärkeinstellungen der Audio-Systeme sollten so gewählt werden, dass äußere akustische Signale, wie z. B. das Martinshorn von Polizei und Feuerwehr, jederzeit gut hörbar sind. Andernfalls besteht Unfallgefahr!
- Beachten Sie die gesetzlichen Bestimmungen zum Telefonieren in Kraftfahrzeugen. ■

⚠ Vorsicht!

- Behandeln Sie das Display schonend. Durch Fingerdruck und Berührung mit spitzen Gegenständen können Dellen oder Kratzer auftreten.
- Reinigungs-CDs können die Laufwerke beschädigen.
 - Verwenden Sie zum Reinigen der Laufwerke keine Reinigungs-CDs. ■

Pflegehinweise

Bildschirm reinigen

- Reinigen Sie das Display mit einem weichen, sauberen Tuch und einem LCD-Cleaner.

Bedienelemente reinigen

- Reinigen Sie die Bedienelemente zunächst mit einem Pinsel, um Staub zu entfernen.
- Wischen Sie dann die Bedienelemente mit einem sauberen, weichen und nur leicht angefeuchteten Tuch ab.

Bedienen: Allgemeines

Ein- und ausschalten

- Um die Radioanlage einzuschalten, drücken Sie kurz den Ein-/Ausschaltknopf. Die letzte aktive Audio-Quelle wird eingestellt.
- Um die Radioanlage auszuschalten, drücken Sie den Ein-/Ausschaltknopf und halten Sie ihn gedrückt.

Die Radioanlage wird beim **Einschalten der Zündung** automatisch eingeschaltet. Beim **Abziehen des Zündschlüssels** wird die Radioanlage automatisch ausgeschaltet.

Wurde die Radioanlage bei abgezogenem Zündschlüssel **eingeschaltet**, steht sie für die Dauer von etwa 60 Minuten zur Verfügung.

Wurde die Radioanlage manuell **ausgeschaltet**, wird sie beim nächsten Einschalten der Zündung *nicht* automatisch eingeschaltet. ■

Lautstärkeinstellung

Laut und leise

- Drehen Sie den Ein-/Ausschaltknopf nach links oder rechts.

Stummschaltung (Mute)

- Drücken Sie kurz den Ein-/Ausschaltknopf. Die aktive Audio-Quelle wird stumm geschaltet. Im Display erscheint ein durchgestrichenes Lautsprecher-Symbol. Ein aktives CD-Laufwerk wird angehalten (Pause-Funktion).

- Um die Stummschaltung aufzuheben, drücken Sie kurz den Ein-/Ausschaltknopf, oder
- Drehen Sie den Ein-/Ausschaltknopf im Uhrzeigersinn.

Zu hohe Lautstärken werden beim Einschalten auf einen gespeicherten Wert zurückgesetzt → Seite 11. ■

Display

Wenn die Radioanlage etwa 30 Sekunden nicht bedient wird, wird ein Bildschirmschoner angezeigt.



Abb. 2 Bildschirmschoner (Beispiel CD-Betrieb)

Die Anzeige im Bildschirmschoner ist abhängig von der gewählten Audio-Quelle. Beim Bedienen der Radioanlage wird der Bildschirmschoner deaktiviert. Beim Einstellen der Lautstärke und beim Stummschalten (Mute) wird der Bildschirmschoner nicht deaktiviert. ■

Uhrzeit ein-/ausschalten



Abb. 3 Uhrzeit (CLOCK) ein-/ausschalten

- Drücken Sie die Funktionstaste **(MENU)**. Im Display erscheint das Setup-Menü.
- Drücken Sie die Steuerungstaste **CLOCK**.
- Drehen Sie den Steuerungsknopf auf **ON** ⇒ Abb. 3. Bei aktiviertem Bildschirmschoner wird die Uhrzeit angezeigt ⇒ Seite 9, Abb. 2.
- Drehen Sie den Steuerungsknopf auf **OFF**. Es wird keine Uhrzeit angezeigt.
- Um das Setup-Menü zu verlassen, drücken Sie die Funktionstaste **(MENU)**. Ihre Einstellungen werden gespeichert. ■

SEEK

Beim „komfortablen“ Suchlauf werden Radiosender, die auf mehreren Frequenzen gesendet werden, nur einmal berücksichtigt.

- Drücken Sie die Funktionstaste **(MENU)**. Im Display erscheint das Setup-Menü.
- Drücken Sie die Steuerungstaste **SEEK**.
- Um beim Suchlauf auf jeder empfangbaren Frequenz zu stoppen, drehen Sie den Steuerungsknopf auf **NORMAL**.
- Um beim Suchlauf nur die einzelnen Radiosender und nicht die empfangbaren Frequenzen zu berücksichtigen, drehen Sie den Steuerungsknopf auf **COMFORT**.

Hinweis

Der Suchlauf wird durch Drücken der **(SCAN)**-Taste ⇒ Seite 12 oder der linken Menüwalze am Multifunktionslenkrad gestartet ⇒ Seite 45. ■

Klangeinstellung

Ton und Klangverhältnis

Sie können die Klangfarbe (BASS, MIDDLE, TREBLE) sowie das Lautstärkeverhältnis rechts/links (BALANCE) und vorne/hinten (FADER) ändern.



Abb. 4 Klangmenü

- Drücken Sie die **(TONE)**-Taste. Im Display erscheint das Klangmenü ⇒ Abb. 4.
- Drücken Sie eine Steuerungstaste, die der gewünschten Einstellung zugeordnet ist. Im Display erscheint ein Balken.
- Um das Klangbild bzw. das Lautstärkeverhältnis anzupassen, drehen Sie den Steuerungsknopf nach links oder rechts.
- Um das Menü zu verlassen, drücken Sie die **(TONE)**-Taste. Ihre Einstellungen werden gespeichert. ■

GALA

GALA ist die geschwindigkeitsabhängige Lautstärkenanpassung.

- Drücken Sie die **(MENU)**-Taste. Im Display erscheint das Setup-Menü.
- Drücken Sie die Steuerungstaste **GALA**.
- Um die Lautstärke bei steigender Geschwindigkeit geringer oder stärker anzuheben, drehen Sie den Steuerungsknopf nach links oder rechts. Der Balken im Display zeigt den Grad der Verstellung ein.
- Um das Menü zu verlassen, drücken Sie die **(MENU)**-Taste. Ihre Einstellungen werden gespeichert. ■

Maximale Einschaltlautstärke (VOL-ON)

Zu hohe Lautstärken werden beim Einschalten auf einen gespeicherten Wert zurückgesetzt.

- Drücken Sie die **(MENU)**-Taste. Im Display erscheint das Setup-Menü.
- Drücken Sie die Steuerungstaste **VOL-ON**.
- Um die maximale Einschaltlautstärke einzustellen, drehen Sie den Steuerungsknopf nach links oder rechts.
- Um das Menü zu verlassen, drücken Sie die **(MENU)**-Taste. Ihre Einstellungen werden gespeichert. ■

Radio

Frequenzbereich einstellen

Das Radio hat die zwei Frequenzbereiche FM (UKW) und AM (Mittelwelle). Pro Frequenzbereich gibt es drei Speicherebenen (FM1, FM2, FM AS bzw. AM1, AM2, AM AS).



Abb. 5 Radio

- Drücken Sie die **[FM]**- oder die **[AM]**-Taste. Im Display erscheint die Frequenz/der Name des eingestellten Senders **1** und die Speicherebene **2**.
- Um die Speicherebene zu wechseln, drücken Sie die **[FM]**- oder die **[AM]**-Taste erneut. ■

Sender einstellen

Sie können direkt den nächsten empfangbaren Sender oder manuell die Frequenz eines Senders einstellen. Mit der SCAN-Funktion werden alle empfangbaren Sender für einige Sekunden angespielt.

Voraussetzung: Ein Frequenzbereich ist eingestellt ⇒ Seite 12.

Einstellen nächster empfangbarer Sender

- Drücken Sie die Vorwärts- oder Rückwärts-Taste.

Frequenz manuell

- Drehen Sie den Steuerungsknopf nach links oder rechts.

SCAN

- Drücken Sie die **[SCAN]**-Taste oder den Steuerungsknopf. Jeder empfangbare Sender wird für einige Sekunden angespielt. Am Display wird **SCAN** angezeigt.
- Um den gerade angespielten Sender einzustellen, drücken Sie die **[SCAN]**-Taste oder den Steuerungsknopf erneut.

Für den Suchlauf können Sie **NORMAL** oder **COMFORT** einstellen ⇒ Seite 10.



Hinweis

Bei eingestelltem Verkehrsfunk ⇒ Seite 14 werden Ihnen bei der Sendersuche im FM-Frequenzbereich nur Verkehrsfunksender angeboten. ■

Sender speichern

Einen eingestellten Sender speichern Sie auf einen beliebigen Speicherplatz. Die Autostore-Funktion (AS) speichert sechs gut empfangbare Sender auf die dritte Speicherebene.

Einzelner Sender

- Wählen Sie Frequenzbereich und Speicherebene, indem Sie die **[FM]**- oder **[AM]**-Taste ein- oder mehrmals drücken.
- Stellen Sie einen Sender ein ⇒ Seite 12.
- Halten Sie die Steuerungstaste, an deren Position Sie den Sender speichern möchten, solange gedrückt, bis ein akustisches Signal ertönt.

Automatische Senderspeicherung (AS, "AutoStore")

- Halten Sie die **[AS]**-Taste solange gedrückt, bis im Display **STORE** erscheint. Sechs gut empfangbare Sender werden auf die dritte Speicherebene des eingestellten Frequenzbereichs (**FM AS** oder **AM AS**) gespeichert.



Hinweis

Wir empfehlen Ihnen, einzelne Sender auf die erste und zweite Speicherebene zu speichern. Die dritte Speicherebene wird durch die Autostore-Funktion (AS) automatisch belegt. ■

Gespeicherten Sender einstellen

Sie können einen von Ihnen gespeicherten Sender oder die automatisch gespeicherten Sender einstellen.

Voraussetzung: Ein Sender ist eingestellt.

- Wählen Sie Frequenzbereich und Speicherebene, indem Sie die **[FM]**- oder die **[AM]**-Taste einmal oder mehrmals drücken. Im Display erscheinen die Sender der jeweiligen Speicherebene ⇒ Seite 12, Abb. 5.
- Um einen gespeicherten Sender einzustellen, drücken Sie die Steuerungstaste des Senders (z.B. Steuerungstaste links oben für **Bayern3**). ■

Alternativfrequenz

Wenn der eingestellte Sender nur schwach oder überhaupt nicht empfangen wird, stellt die Radioanlage - falls verfügbar - automatisch eine Alternativfrequenz dieses Senders ein.

- Drücken Sie die **[MENU]**-Taste.
- Drücken Sie die Steuerungstaste **RDS-AF**.
- Um den Wechsel auf eine Alternativfrequenz zu ermöglichen, drehen Sie den Steuerungsknopf auf **ON**.
- Um den Wechsel auf eine Alternativfrequenz zu verhindern, drehen Sie den Steuerungsknopf auf **OFF**. ▶

- Um das Menü zu verlassen, drücken Sie die **MENU**-Taste. ■

Regionalisierung

Einige FM-Sender senden unter demselben Namen regional unterschiedliche Inhalte.

- Drücken Sie die **MENU**-Taste.
- Drücken Sie die Steuerungstaste **RDS-REG**.
- Um den Wechsel zu Regionalsendern zu ermöglichen, drehen Sie den Steuerungsknopf auf **AUTO**. Der stärkste regionale Sender wird eingestellt.
- Um den Wechsel zu Regionalsendern zu verhindern, drehen Sie den Steuerungsknopf auf **OFF**.
- Um das Menü zu verlassen, drücken Sie die **MENU**-Taste. ■

Verkehrsfunk (Traffic Program TP)

Verkehrsdurchsagen werden von FM-Sendern gesendet und auch dann ausgegeben, wenn Sie einen AM-Sender eingestellt haben oder CD hören.

Verkehrsfunk einschalten

- Drücken Sie die **TP**-Taste. Im Display erscheint **TP**. Sobald Verkehrsdurchsagen gesendet werden, werden diese ausgegeben.

Aktuelle Verkehrsdurchsage abbrechen

- Drücken Sie die **TP**-Taste. Die aktuelle Verkehrsdurchsage wird abgebrochen. Der Verkehrsfunk bleibt weiterhin aktiv.

Lautstärke für Verkehrsdurchsagen einstellen

- Drehen Sie während einer Verkehrsdurchsage den Ein-/Ausschaltknopf nach links oder rechts. Die Lautstärke für Verkehrsdurchsagen wird gespeichert. Die Lautstärke für Radio- und CD-Betrieb wird nicht verändert.

Verkehrsfunk ausschalten

- Drücken Sie die **TP**-Taste.

Was passiert, wenn der eingestellte Verkehrsfunksender nicht empfangen werden kann?

- Im FM-Frequenzbereich ertönt ein akustisches Signal und im Display blinkt für einige Sekunden **NO TP**. Stellen Sie manuell einen anderen Sender ein ⇒ Seite 12.
- Im AM-Frequenzbereich und im CD-Betrieb wird automatisch ein neuer Verkehrsfunksender eingestellt. ▶

Wenn keine Verkehrsfunksender empfangen werden können, erscheint im Display **NO TP**.



Hinweis

Bei eingestelltem Verkehrsfunk werden Ihnen bei der Sendersuche im FM-Frequenzbereich nur Verkehrsfunksender angeboten. ■

Laufwerke

CD-Spieler

Benutzerhinweise

Die Radioanlage hat einen internen CD-Spieler. In den CD-Spieler können Audio-CDs oder MP3-CDs geladen werden.

Die Bedienung einer in das Laufwerk eingelegten CD erfolgt mit der CD-Funktion ⇒ Seite 27. Zwischen CD-Spieler und externem CD-Wechsler* wechseln Sie, indem Sie die **[CD]**-Taste mehrfach drücken ⇒ Seite 27.

Wichtige Hinweise zur Handhabung der verschiedenen Datenträger finden Sie ab ⇒ Seite 17

MP3-Dateien müssen folgende Eigenschaften haben:

Format	MPEG-1 Layer-3
Standard	ISO 9660-Level 2
Dateisystem	Joliet (single session und multisession)
Bitraten	64 bis 256 kbit/s und variable Bitrate
Dateizahl	Max. 512 Dateien pro Medium, max. 255 Dateien pro Verzeichnis
Anzahl Verzeichnisse	Max. 255 Verzeichnisse mit max. 8 Verzeichnisebenen
ID3-tags	Version 1, 2.3 und 2.4, max. 32 Zeichen
Unterstützte Medien	CD-ROM, CD-R, CD-RW mit einer Kapazität von 650 MB und 700 MB

MP3-CDs können verschiedene Informationen enthalten. Diese werden im Display angezeigt:

- Dateiname der gerade gespielten MP3-Datei (**FILE**)
- Verzeichnis auf der MP3-CD, in dem sich der gerade gespielte Titel befindet. Die oberste Ebene wird automatisch als **ROOT** bezeichnet (**FOLDER**)
- Name des Albums (**ALBUM**)
- Name des Interpreten (**ARTIST**)
- CD-Titel (**TITLE**). Zu lange Titel werden mit „...“ dargestellt. Um den vollständigen Titel zu sehen, drücken Sie die Steuerungstaste, die dem Titel zugeordnet ist.

Sie wechseln zwischen diesen Kategorien, indem Sie die Steuerungstaste **INFO** mehrmals drücken.

Wenn zu einer dieser Kategorien keine Information auf der MP3-CD enthalten ist, wird im Display kurzzeitig **NOT AVAILABLE** angezeigt. ■

CD laden

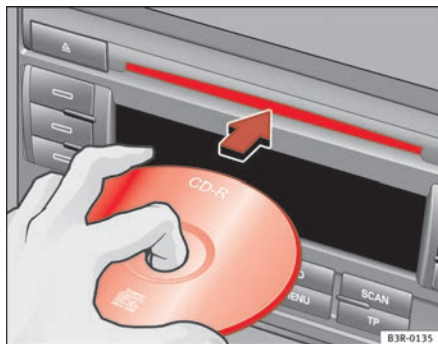


Abb. 6 Eine CD laden

Die CD sollte niemals mit Gewalt in das Laufwerk gedrückt werden. Der Einzug der CDs funktioniert automatisch.

- Stellen Sie sicher, dass sich keine CD im CD-Schacht befindet.
- Schieben Sie die CD mit der Beschriftung nach oben und gerade in den CD-Schacht. Die CD wird eingezogen. ■

CD auswerfen



Abb. 7 CDs entnehmen

- Drücken Sie die CD-Auswurf-Taste.

Die CD wird automatisch wieder eingezogen, wenn die CD nach dem Auswerfen nicht innerhalb von etwa 15 Sekunden aus dem CD-Schacht entnommen wird.



Hinweis

Beachten Sie bitte die Hinweise zum Umgang mit CDs ⇒ Seite 17. ■

Handhabung CDs

Umgang mit Lasergeräten

Lasengeräte sind nach DIN IEC 76 (CO) 6/VDE 0837 in die Sicherheitsklassen 1 bis 4 eingeteilt. Die Laufwerke entsprechen der Sicherheitsklasse 1. Der ▶

Laser ist so energiearm bzw. abgeschirmt, dass bei bestimmungsgemäßer Anwendung keine Gefahr besteht.

Voraussetzungen für eine gute Wiedergabe

Um eine einwandfreie, qualitativ hochwertige Wiedergabe zu gewährleisten und um Schäden an den Laufwerken zu vermeiden, beachten Sie bitte Folgendes:

- Keine verschmutzten CDs verwenden
- Keine beschädigten oder verkratzten CDs verwenden
- Keine Etiketten aufkleben
- Keine Schutzringe verwenden
- Keinen CD-Schutzfilm oder Stabilisator verwenden
- Keine unrunder CDs (Shape-CDs) verwenden
- Keine Single-CDs (Durchmesser 8 mm / 3 inch) verwenden

Bewahren Sie CDs immer in einer Schutzhülle auf und setzen Sie sie nicht direkter Sonneneinstrahlung aus.

Reinigung von Laufwerken und CDs

Verwenden Sie zum Reinigen der Laufwerke niemals eine Reinigungs-CD.

Reinigen Sie CDs mit einem weichen, nicht fusseleenden Tuch. Wischen Sie dabei die CD geradlinig von der Mitte nach außen ab. Stärkere Verschmutzungen können mit einem handelsüblichen CD-Reiniger oder Isopropylalkohol entfernt werden. Verwenden Sie bitte niemals Benzin, Farbverdünner oder Schallplattenreiniger, da diese die CDs beschädigen können.

Fehleranzeigen

Eine Lesefehleranzeige im Display (**ERROR, CHECK CD** oder **CD ERR**) kann folgende Ursachen haben:

Problem	Abhilfe
CD ist verschmutzt.	Reinigen Sie die CD.
CD ist verkratzt.	Prüfen Sie die CD auf Beschädigungen.
CD wurde verkehrt herum eingelegt.	Legen Sie die CD mit der Beschriftung nach oben ein.
Kondensat hat sich auf der CD gebildet.	Warten Sie, bis das Gerät trocken ist.
Die Mechanik des Laufwerks hat eine Funktionsstörung.	Wenden Sie sich an einen SEAT-Betrieb bzw. Fachbetrieb.

Wenn im Display **SERVICE** erscheint, wenden Sie sich bitte an einen SEAT-Betrieb bzw. Fachbetrieb.



Hinweis

Nehmen Sie die Geräteabdeckung nicht ab. Das Gerät enthält keinerlei Teile, die vom Benutzer gewartet werden können. ■

iPod-Vorbereitung*

Allgemeine Hinweise

Ein iPod wird an die iPod-Vorbereitung angeschlossen und erlaubt das Abspielen von Audio-Dateien direkt über die Radioanlage in Ihrem Fahrzeug.

Die iPod-Vorbereitung befindet sich im Handschuhfach Ihres Fahrzeugs. Sie ist kompatibel mit allen iPod¹⁾-Geräten ab der 3. Generation (ca. 2003) mit Ausnahme des iPod Shuffle.

Der iPod wird über die CD-Funktion ⇒ Seite 27 bedient:

- Die Radioanlage ordnet (zuerst in numerischer und anschließend in alphabetischer Reihenfolge) die auf dem iPod gespeicherten Wiedergabelisten und im Anschluss werden diese als CD 1 bis CD 5 zugeordnet. Um die Verwendung solcher Wiedergabelisten im Fahrzeug zu erleichtern, empfiehlt sich das Anlegen von fünf Wiedergabelisten (z.B. 1 ... bis 5 ...) auf dem iPod.
- Über CD 6 werden alle auf dem iPod gespeicherten Titel abgespielt - unabhängig davon, welchen Wiedergabelisten sie zugeordnet sind. Wenn Sie allerdings vor dem Einstecken des iPod einen Interpreten, Titel, ein Album oder Podcast wählen, wird diese Auswahl bis zum nächsten CD-Wechsel beibehalten.

Auf dem iPod gespeicherte Informationen über Künstler, Titel, Album und Musikrichtung sowie Namen von Wiedergabelisten erscheinen nicht im Display der Radioanlage.

! Vorsicht!

Sehr hohe bzw. sehr niedrige Temperaturen, wie sie im Inneren eines Fahrzeugs vorkommen, können den iPod beschädigen und/oder die Leistungsfähigkeit des Geräts mindern.

- Lassen Sie Ihren iPod bei hohen/niedrigen Temperaturen nicht im Fahrzeug.

i Hinweis

Wichtige Erläuterungen zur Bedienung Ihres iPod entnehmen Sie bitte der iPod Bedienungsanleitung. ■

Adapter auswählen

Über einen mitgelieferten Adapter wird der iPod an die iPod-Vorbereitung angeschlossen.

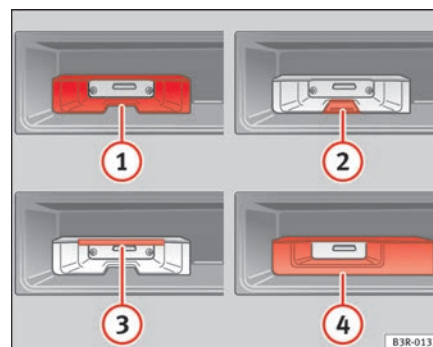


Abb. 8 iPod-Vorbereitung mit Aufnahmestellen für Adapter

¹⁾ iPod ist eine eingetragene Marke der Apple Computer Inc.

iPods sind unterschiedlich groß. Aus diesem Grund müssen Sie die Größe der iPod-Vorbereitung ⇒ Seite 19, Abb. 8 **1** mithilfe der beiliegenden Adapter an Ihren iPod anpassen. Für manche iPod (touch, 5G (Video), classic) benötigen Sie zwei Adapter.

Der Lieferumfang der iPod-Vorbereitung umfasst folgende Adapter:

1. *Schmale Adapter* unterschiedlicher Höhe zum Einschieben in die mittlere Aussparung im unteren Bereich des Schachts **2**.

iPod	Adapter-Nr.
classic 80 Gigabyte, 4G 20 Gigabyte	1
5G (Video) 30 Gigabyte, touch*	3
5G (Video) 60/80 Gigabyte, Photo 30 Gigabyte	4
classic 160 Gigabyte, 3G 10-20 Gigabyte	5

2. *Flache Adapterplatten* zum Einschieben in die Aussparung im oberen Bereich des Schachts **3**.

iPod	Adapter-Nr.
classic 160 Gigabyte, 5G (Video) 30/60/80 Gigabyte	8
classic 80 Gigabyte	12
touch*	13

3. *Breite Adaptergehäuse* zum Einschieben in den Schacht **4**.

iPod	Adapter-Nr.
nano 2G	10
nano 3G	11

Es gibt auch iPod Varianten, für die Sie keinen Adapter benötigen (z.B. iPod Photo 60 Gigabyte).

Vorsicht!

Der iPod muss fest in der iPod-Vorbereitung sitzen und darf nicht wackeln. Eine fehlerhafte Anbringung kann den iPod beschädigen.

- Fixieren Sie den iPod sicher mit einem der mitgelieferten Adapter.

Hinweis

- Adapter für ältere iPods erhalten Sie bei Ihrem SEAT-Betrieb.
- Weitere Informationen zur Auswahl des Adapters finden Sie auf dem Beipackzettel bei den mitgelieferten Adaptern. ■

iPod in die iPod-Vorbereitung einsetzen

- Schalten Sie die Radioanlage ein ⇒ Seite 9.
- Schieben Sie den iPod mit dem Display nach oben und dem Kontakt nach vorne in den Schacht, bis er hörbar einrastet. Der iPod schaltet sich automatisch ein und der Akku wird geladen.
- Wenn der iPod nach dem Einsetzen von der Radioanlage nicht erkannt wird, führen Sie ein „Zurücksetzen des iPod“ (Reset) durch (siehe iPod Bedienungsanleitung). ▶

Sie starten den iPod, indem Sie die -Taste mehrfach drücken ⇒ Seite 21.

Der iPod wird beim Ausschalten der Radioanlage oder der Zündung automatisch ausgeschaltet.



Hinweis

- Um eine optimale Wiedergabe zu erzielen, sollten Sie vor dem Einsetzen am iPod die Einstellung „Lautstärke anpassen“ aktivieren und den „EQ“ (Equalizer) deaktivieren (siehe iPod Bedienungsanleitung).
- Durch das Einsetzen des iPods in den Adapter kann es zu Gebrauchsspuren am iPod kommen. ■

Funktionen

Die Bedienung des iPods erfolgt über die Bedienelemente der Radioanlage wie bei einem externen CD-Wechsler.

Sie starten den iPod, indem Sie die -Taste so oft drücken, bis im Display die CD-Plätze **1 CD** bis **CD 6** angezeigt werden ⇒ Seite 27.

Folgende Funktionen können genutzt werden:

- Abspielen aller auf dem iPod gespeicherten Titel
- Direktes Anwählen und Abspielen von bis zu fünf Wiedergabelisten/Playlists (analog zum Anwählen von CD eins bis fünf im externen CD-Wechsler)
- Wechsel zwischen Wiedergabelisten (analog zum CD-Wechsel im externen CD-Wechsler)
- Wechsel des Titels/Tracks innerhalb einer Wiedergabeliste
- Schneller Vor- und Rücklauf innerhalb eines Titels
- Zufallswiedergabe (MIX-Play)
- Funktion SCAN

Weiterführende Informationen zur Bedienung entnehmen Sie bitte dem Kapitel „CD“ ⇒ Seite 27. ■

Hinweise

Hier noch einige Tipps und Besonderheiten bei der Bedienung des iPod im Fahrzeug:

- Im Display der Radioanlage werden nur maximal zweistellige Titelnummern angezeigt. Bei Anwahl eines Titels mit einer dreistelligen Nummer wird die erste Stelle unterdrückt, d.h. Titel Nr. 125 würde (ebenso wie Titel Nr. 25) als „25“ dargestellt. Aus diesem Grund wird empfohlen, den Wiedergabelisten maximal 99 Titel zuzuordnen.
- Wenn bei Direktwahl eines Titels (Vorwärts/Rückwärts) das Ende einer Wiedergabeliste erreicht wird, beginnt die Zählung erneut bei Titel „1“.
- Bei Zufallswiedergabe (MIX-Play) werden die Titelnummern im Display der Radioanlage fortlaufend mitgezählt. ■

USB-Anschluss*

Einleitung

Ein Speicher-Stick oder ein MP3-Spieler wird mit dem USB-Anschluss verbunden und über die Radioanlage bedient.

Der USB-Anschluss befindet sich im Handschuhfach Ihres Fahrzeugs. Er ist kompatibel mit allen Speicher-Sticks und MP3-Spielern (⇒ Tab. auf Seite 23). Bei der Verwendung von Speicher-Sticks oder MP3-Spielern, die nicht in der Tabelle aufgeführt sind, kann eine einwandfreie Funktion nicht gewährleistet ►

werden. Eine Mindestvoraussetzung ist, dass Ihr Speichermedium USB-zertifiziert ist.

⚠ ACHTUNG!

Die Anforderungen im heutigen Straßenverkehr erfordern stets die volle Aufmerksamkeit. Als Fahrer tragen Sie die Verantwortung für die Verkehrssicherheit. Wechseln Sie den Memory-Stick oder MP3-Player niemals während dem Fahren. Andernfalls besteht Unfallgefahr!

⚠ Vorsicht!

Sehr hohe bzw. sehr niedrige Temperaturen, wie sie im Inneren eines Fahrzeugs vorkommen, können den Speicher-Stick oder MP3-Spieler beschädigen und/oder die Leistungsfähigkeit des Geräts mindern.

- Lassen Sie Ihren Speicher-Stick oder MP3-Spieler bei hohen/niedrigen Temperaturen nicht im Fahrzeug.

ℹ Hinweis

Wichtige Erläuterungen zur Bedienung Ihres Speicher-Sticks oder MP3-Spielers entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Herstellers. ■

Speicher-Stick/MP3-Spieler anschließen

Nur die Verwendung von freigegebenen Speicher-Sticks und MP3-Spielern garantiert eine einwandfreie Funktion.

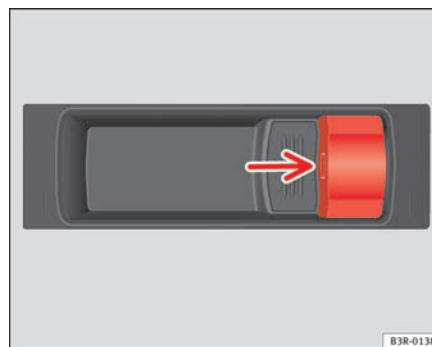


Abb. 9 USB-Anschluss im Handschuhfach

- Schalten Sie die Radioanlage Ihres Fahrzeugs ein.
- Schalten Sie die Audioquelle der Radioanlage auf Radio-Betrieb.
- Stecken Sie den **Speicher-Stick** in den USB-Anschluss ⇒ Abb. 9 (Pfeil), **oder**
- Verbinden Sie den **MP3-Spieler** mit einem handelsüblichen USB-Verlängerungskabel und stecken Sie das Verlängerungskabel in den USB-Anschluss ⇒ ⚠.
- Bevor Sie das Speichermedium entfernen, wechseln Sie die Audioquelle des Soundsystems erneut auf Radio-Betrieb. ▶

Die Erkennung des Speichermediums durch den USB-Anschluss kann einige Sekunden dauern.

Der MP3-Spieler wird beim Ausschalten der Radioanlage oder der Zündung automatisch ausgeschaltet. Der USB-Anschluss speichert die Position des zuletzt gespielten Titels. Sofern der Inhalt Ihres Speichermediums nicht verändert wird, wird die Musik an der zuletzt gespeicherten Spielposition fortgesetzt.

Nicht freigegebene MP3-Spieler und USB-Sticks müssen das USB-Zertifikat „CERTIFIED USB™“ oder „CERTIFIED HIGH SPEED USB™“ haben.

Freigegebene MP3-Spieler

Hersteller	Modell	Speicher
Cebop	Run XL	1024 MB
Commodore	mpet II	256 MB
Grundig	MP 500	256 MB
iPod	Shuffle	512 MB
iPod	Shuffle	1 GB
Mambox	Color	256 MB
Maxfield	MaxRobot	512 MB
Philips	SA 177	512 MB
Time	DPA-20 FL+	128 MB
Trekstor	Musik Stick 100	256 MB
Trekstor	21617, i.Beat	512 MB

Freigegebene Speicher-Sticks


Hersteller	Modell	Speicher
Buffalo	Firestix	2 GB
CnMemory	Blue Pearl	64 MB
CnMemory	Red Pearl	512 MB
DisgoLite		256 MB
EasyDisk		256 MB
Hama	Mini USB2.0	512 MB
Kingston	Data Traveler	512 MB
Lexar	JumpDrive	128 MB
Lexar		256 MB
LG	Mirror USB Drive	128 MB
Memorex	Traveldrive II	1 GB
MyFlash	PD2	128 MB
MyFlash	PD2	512 MB
Pretec	I-Disk Tiny 2.0	128 MB
SanDisk		512 MB
Silver Pearl	Micro X	1024 MB
Sony	USM 512 E	512 MB
Sony	USM 512 REX	512 MB
Toshiba	UD 512-T-02	512 MB

**Vorsicht!**

- Schließen Sie keine anderen Geräte als Speicher-Sticks oder MP3-Spieler an den USB-Anschluss an. Das Betreiben von Festplatten, USB-Hubs etc. über den USB-Anschluss ist nicht möglich.
- Schließen einen MP3-Spieler nicht direkt an den USB-Anschluss an. Andernfalls kann es zu Schäden an der Vorrichtung kommen.
- Entfernen Sie niemals das Speichermedium, solange Sie den USB-Anschluss als Quelle (CD) ausgewählt haben. Es könnte zur Beschädigung Ihres Speichermediums führen! ■

Funktionen

Das Abspielen der Musikdateien erfolgt über die Bedienelemente der Radioanlage wie bei einem CD-Wechsler.

Sie starten den Speicher-Stick oder MP3-Spieler, indem Sie die -Taste so oft drücken, bis im Display die CD-Plätze **1 CD** bis **CD 6** angezeigt werden
⇒ Seite 27.

Folgende Funktionen können genutzt werden:

- Abspielen aller auf dem Speichermedium gespeicherten Titel (wenn keine Ordner auf dem Speichermedium angelegt sind)
- Direktes Anwählen und Abspielen von bis zu sechs Hauptordnern mit Musikdateien (analog zum Anwählen von CD eins bis sechs im CD-Wechsler)
- Wechsel zwischen Hauptordnern mit Musikdateien (analog zum CD-Wechsel im CD-Wechsler)
- Wechsel des Titels/Tracks innerhalb eines Hauptordners
- Schneller Vor- und Rücklauf innerhalb eines Titels
- Funktion SCAN
- Zufallswiedergabe (MIX-Play)

Weiterführende Informationen zur Bedienung entnehmen Sie bitte dem Kapitel „CD“ ⇒ Seite 27. ■

Hinweise

Hier noch einige Tipps und Besonderheiten zum Abspielen der Musikdateien im Fahrzeug:

- Wir empfehlen Ihnen, die Musikdateien nicht direkt im Hauptverzeichnis des Speicher-Sticks oder MP3-Spielers zu speichern, sondern Ordner anzulegen (z.B. alle Titel einer Musikrichtung/eines Künstlers in einem Ordner). Von Ihrer Radioanlage können jedoch maximal sechs Ordner angezeigt und abgespielt werden. Die Ordner werden zuerst in numerischer und anschließend in alphabetischer Reihenfolge als CD 1 bis CD 6 zugeordnet. Ordner, in denen keine Musikdateien abgelegt sind, werden ignoriert. Zudem können Sie beliebig viele Unterordner anlegen.
- Wenn auf Ihrem Speichermedium keine Ordner angelegt sind, werden alle vorhandenen Musikdateien von der Radioanlage der **CD 1** zugeordnet.
- Im Display der Radioanlage werden nur maximal zweistellige Titelnummern angezeigt. Bei Anwahl eines Titels mit einer dreistelligen Nummer wird die erste Stelle unterdrückt, d.h. Titel Nr. 125 würde (ebenso wie Titel Nr. 25) als „25“ dargestellt. Aus diesem Grund wird empfohlen, den Ordnern maximal 99 Titel zuzuordnen.
- Bitte beachten Sie, dass Umlaute (ä, ö, ü) an das Ende des Alphabets gestellt werden.

Folgende Musikformate werden unterstützt:

- mp3 (MPEG1 Layer3 von 32 bis 320 kbps)
- wma (von 8 bis 192 kbps)
- wav (11.025, 22.050 und 44,1 kHz Samplingfrequenz mit 16 Bit Encoding, Stereo)
- ogg vorbis (bis q10, 48 kHz, Stereo)



DRM-Musikformate werden **nicht** unterstützt!

Vorsicht!

Speichern Sie niemals wichtige Daten auf dem Speicher-Stick oder MP3-Spieler. SEAT übernimmt keinerlei Haftung für beschädigte oder verloren gegangene Daten oder Dateien. ■

Aux-in-Anschluss

Einleitung

Ein portables Abspielgerät wird über einen 3,5-mm-Klinkenstecker mit dem Aux-in-Anschluss verbunden.

Der Aux-in-Anschluss befindet sich in der Mittelkonsole. Er ist kompatibel mit portablen Abspielgeräten mit einem 3,5-mm-Klinkenstecker. Eine einwandfreie Funktion aller portablen Abspielgeräte kann nicht gewährleistet werden.

Vorsicht!

- Sehr hohe bzw. sehr niedrige Temperaturen, wie sie im Inneren eines Fahrzeugs vorkommen, können portable Abspielgeräte beschädigen und/oder die Leistungsfähigkeit der Geräte mindern. Lassen Sie Ihr portables Abspielgerät bei hohen/niedrigen Temperaturen nicht im Fahrzeug.
- Speichern Sie niemals wichtige Daten auf dem portablen Abspielgerät. SEAT übernimmt keinerlei Haftung für beschädigte oder verloren gegangene Daten oder Dateien.



Hinweis

Wichtige Erläuterungen zur Bedienung Ihres portablen Abspielgeräts entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Herstellers. ■

Abspielgerät anschließen

- Schalten Sie die Radioanlage Ihres Fahrzeugs ein.
- Schalten Sie die Audioquelle der Radioanlage auf Radio-Betrieb.
- Verbinden Sie das Abspielgerät mit einem 3,5-mm-Klinkenstecker und stecken Sie das Verlängerungskabel in den Aux-in-Anschluss.
- Bevor Sie das Speichermedium entfernen, wechseln Sie die Audioquelle der Radioanlage erneut auf Radio-Betrieb.

Sie starten das portable Abspielgerät, indem Sie die -Taste so oft drücken, bis im Display **EXT. SOURCE** angezeigt wird ⇒ Seite 29.

Nach erfolgreicher Erkennung erscheint im Display **Externe Audioquelle aktiv**.

Das Auswählen der Audio-Dateien erfolgt über die Bedienelemente des Abspielgeräts.

Die Lautstärkeregelung kann über die Radioanlage Ihres Fahrzeugs, das Multifunktionslenkrad* oder das Abspielgerät erfolgen. ▶

 **ACHTUNG!**

Die Anforderungen im heutigen Straßenverkehr erfordern stets die volle Aufmerksamkeit. Als Fahrer tragen Sie die Verantwortung für die Verkehrssicherheit. Bedienen Sie ein portables Abspielgerät niemals während der Fahrt - Unfallgefahr!


**Hinweis**

- Wir empfehlen Ihnen die Lautstärke des portablen Abspielgeräts auf etwa 70 Prozent der maximalen Lautstärke einzustellen. Bevor Sie die Lautstärke über das Soundsystem Ihres Fahrzeugs anpassen, nutzen Sie zuerst den Lautstärkeregler des portablen Abspielgeräts.
- Bei stehendem Motor und eingeschaltetem Abspielgerät entlädt sich die Fahrzeugbatterie. ■

CD

CD-Betrieb wählen

Voraussetzung: Eine CD ist in den CD-Spieler ⇒ Seite 16 eingelegt.

- Drücken Sie die Taste .

Im Display wird folgende Information angezeigt:

- Laufzeit-Anzeige
- CD-Titel ²⁾
- Nummer des Titels auf der CD
- Name des Verzeichnisses/Albums ²⁾ ■

MP3-Verzeichnis wählen (BROWSE)



Abb. 10 MP3-Verzeichnis wählen



Abb. 11 MP3 Verzeichnisebene nach oben

Voraussetzung: Eine MP3-CD ist eingelegt und der CD-Betrieb ist gestartet.


Verzeichnisebene nach unten

- Drücken Sie die Steuerungstaste **BROWSE**.
- Drücken Sie die Steuerungstaste mit dem Pfeil nach oben/unten **1** ⇒ Abb. 10 so oft, bis das gewünschte Verzeichnis in der Display-Mitte erscheint (z.B. **DANCE**), oder
- Drehen Sie den Steuerungsknopf nach links oder rechts, bis das gewünschte Verzeichnis in der Display-Mitte erscheint (z.B. **DANCE**).
- Um in das Verzeichnis zu wechseln, drücken Sie die Steuerungstaste mit dem Pfeil nach links **2** oder den Steuerungsknopf.

Verzeichnisebene nach oben

- Drücken Sie die Steuerungstaste mit dem Pfeil nach oben/unten so oft, bis in der Display-Mitte „...“ erscheint, oder
- Drehen Sie den Steuerungsknopf nach links oder rechts, bis in der Display-Mitte „...“ erscheint. ▶

²⁾ Gilt nur für MP3-CDs und Audio-CDs mit CD-Text ⇒ Seite 16.

- Um in das übergeordnete Verzeichnis zu wechseln, drücken Sie die Steuerungstaste mit dem Pfeil nach links  oder den Steuerungsknopf. ■

Titel auswählen

Innerhalb einer CD können Sie von einem Titel zum vorherigen/nächsten Titel springen.

- Drücken Sie die Vorwärts- oder Rückwärts-Taste, oder
- Drehen Sie den Steuerungsknopf nach links oder rechts. Der gewählte Titel wird gespielt.

Wenn Sie die „Rückwärts-Taste“ innerhalb der ersten drei Sekunden Wiedergabedauer betätigen, wird der vorherige Titel abgespielt. Ab der vierten Sekunde Spielzeit wird zum Titelanfang gesprungen.



Hinweis

Wenn der Titelmix eingestellt ist, springen Sie in zufälliger Reihenfolge
⇒ Seite 28. ■

Schneller Vorlauf/Rücklauf

Innerhalb eines Titels können Sie vor- und zurückspielen.

- Halten Sie die Vorwärts- oder Rückwärts-Taste gedrückt. Der schnelle Vorlauf/Rücklauf wird gestartet.

- Um die CD an einer Stelle weiter zu hören, lassen Sie die Vorwärts- oder Rückwärts-Taste los.

Vorlauf im Titel



Im Titel wird vorgespielt, solange Sie den Steuerungsknopf gedrückt halten.

Rücklauf im Titel

Im Titel wird zurückgespielt, solange Sie den Steuerungsknopf gedrückt halten. Ist der Titelanfang erreicht, stoppt der Rücklauf und der Titel wird abgespielt. ■

Titelmix (Mix)

Bei eingeschaltetem Titelmix werden alle Titel auf einer CD (CD) oder die Titel in einem Ordner (FOLDER) in zufälliger Reihenfolge gespielt.

- Drücken Sie die -Taste. Im Display erscheint **SETUP**.
- Drücken Sie die Steuerungstaste **MIX**.
- Um den Titelmix einzuschalten, drücken Sie die Steuerungstaste **FOLDER** oder **CD**.
- Um den Titelmix auszuschalten, drücken Sie die Steuerungstaste **OFF**.
- Um das Menü zu verlassen, drücken Sie die -Taste. ■

CD-Titel anspielen (Scan)

Die SCAN-Funktion spielt jeden Titel auf der CD für einige Sekunden an.

- Drücken Sie den Steuerungsknopf. Im Display erscheint **SCAN CD** und die Titel auf der CD werden für einige Sekunden gespielt.
- Um den gerade angespielte Titel einzustellen, drücken Sie den Steuerungsknopf.




Hinweis

Wenn Sie die SCAN-Funktion betätigen, während der Titelmix eingestellt ist, wird der Titelmix deaktiviert. ■

Externe Audio-Quelle (AUX)

Daten auf einer externen Audio-Quelle können über die Radioanlage wiedergegeben werden.

Voraussetzung:

- Ihr SEAT-Betrieb bzw. Fachhandel hat eine externe Audio-Quelle an die Radioanlage angeschlossen. Drücken Sie die -Taste so oft, bis im Display **EXT. SOURCE** erscheint.



Hinweis


Die Bedienung der externen Audio-Quelle erfolgt direkt über das angeschlossene Gerät. ■

Mobiltelefonvorbereitung

Einleitung

Ein Mobiltelefon wird an die Mobiltelefonvorbereitung angeschlossen und über das Multifunktionslenkrad oder die Sprachbedienung bedient.*

Die Mobiltelefonvorbereitung befindet sich an der Mittelkonsole oder in der Mittelarmlehne. Über spezielle Mobiltelefon-Adapter schließen Sie daran Ihr Mobiltelefon an. Mobiltelefon-Adapter erhalten Sie bei Ihrem SEAT-Betrieb bzw. im Fachhandel.

Sie bedienen Ihr Mobiltelefon über die Radioanlage, das Multifunktionslenkrad* ⇒ Seite 44 oder die Sprachbedienung ⇒ Seite 34. Über die Sprech-taste * am Mobiltelefon-Adapter können Sie zudem Anrufe annehmen und beenden.

Ein Mobiltelefon im Mobiltelefon-Adapter sendet und empfängt über die Fahrzeugaußenantenne. Dies sichert eine gute Übertragungsqualität und der Akku des Mobiltelefons wird geladen.

Die Telefonlautstärke während eines aktiven Telefongesprächs kann über den Ein-/Aus Schaltknopf ⇒ Seite 9 geregelt werden, wenn der Einbau der Mobiltelefonvorbereitung *im Werk* erfolgt ist.

ACHTUNG!

- **Gesundheitsbehörden sagen, dass Mobiltelefone die Funktion von Herzschrittmachern beeinflussen können. Deshalb sollte zwischen den Antennen des Mobiltelefons und des Herzschrittmachers ein Mindestabstand von 20 Zentimeter eingehalten werden.**
 - Das Mobiltelefon sollte nicht betriebsbereit in der Brusttasche direkt über dem Herzschrittmacher getragen werden.

ACHTUNG! Fortsetzung

- **Schalten Sie das Mobiltelefon bei Verdacht auf Interferenzen sofort aus.**
- **Bitte widmen Sie Ihre Aufmerksamkeit in erster Linie dem Verkehrsgeschehen! Als Fahrer tragen Sie die Verantwortung für die Verkehrssicherheit. Benutzen Sie die Funktionen deshalb nur so, dass Sie in allen Verkehrssituationen stets die Kontrolle über Ihr Fahrzeug behalten - Unfallgefahr!**

Vorsicht!

- Beachten Sie die gesetzlichen Bestimmungen zum Telefonieren in Kraftfahrzeugen.
- Schalten Sie Ihr Mobiltelefon in Gebieten, in denen der Einsatz von Mobiltelefonen verboten ist, aus!
- Schalten Sie das Telefon an Orten, an denen Explosionsgefahr besteht, aus. Diese Orte sind nicht immer deutlich gekennzeichnet. Hierzu gehören beispielsweise Tankstellen, Lager- oder Transporteinrichtungen von Kraftstoff oder Chemikalien; Orte, an denen sich Kraftstoffdämpfe in der Luft befinden (z.B. ausströmendes Propan oder Benzindämpfe in Fahrzeugen oder Gebäuden) oder Orte, an denen sich Chemikalien oder größere Mengen von Staubpartikeln (z.B. von Mehl oder Holz) in der Luft befinden. Das gilt auch für alle anderen Orte, an denen Sie normalerweise Ihren Fahrzeugmotor abstellen.

Hinweis

- Die Telefon-Funktionen sind abhängig davon, ob Ihr Mobiltelefon kompatibel zur Mobiltelefonvorbereitung ist und ob Ihr Mobilfunkanbieter diese Funktionen unterstützt.

- In abgeschirmten Bereichen wie z.B. in einem Tunnel oder einer Tiefgarage kann der Empfang beeinträchtigt sein.
- Es kann Regionen ohne Netzabdeckung durch Mobilfunkbetreiber geben. Dort kann das Telefon leider nicht verwendet werden. ■

Inbetriebnahme

Adapter für Mobiltelefone ein- und ausbauen

Der Mobiltelefon-Adapter wird auf die Adapteraufnahme aufgesetzt.

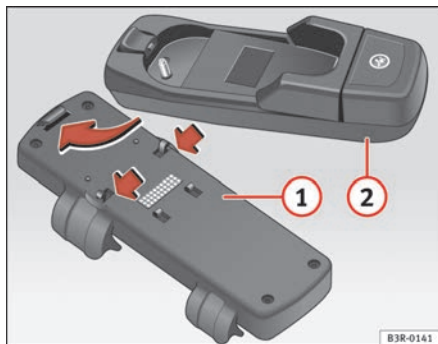


Abb. 12 Mobiltelefon-Adapter einbauen

Mobiltelefon-Adapter einbauen

- Klappen Sie ggf. die Mittelarmlehne auf.

- Schieben Sie den Mobiltelefon-Adapter ② ⇒ Abb. 12 mit der Arretierung in die Führungslasche der Adapteraufnahme ①.
- Rasten Sie den Mobiltelefon-Adapter ② durch Herunterdrücken des hinteren Teils ein.

Mobiltelefon-Adapter ausbauen

- Klappen Sie ggf. die Mittelarmlehne auf.
- Nehmen Sie ggf. das Mobiltelefon aus dem Mobiltelefon-Adapter heraus ⇒ Seite 32.
- Ziehen Sie den Adapter am hinteren Teil vorsichtig nach oben aus der Einrastung.



Vorsicht!

Entnehmen Sie den Mobiltelefon-Adapter nur wenn es notwendig ist, um Beschädigungen am Mobiltelefon-Adapter vorzubeugen.



Hinweis

Um Systemstörungen zu vermeiden, achten Sie auf die richtige Fixierung des Mobiltelefon-Adapters. ■

Mobiltelefon einsetzen/herausnehmen



Abb. 13 Mobiltelefon in den Mobiltelefon-Adapter einsetzen



Abb. 14 Mobiltelefon aus dem Mobiltelefon-Adapter herausnehmen

Voraussetzung: Der Mobiltelefon-Adapter ist eingebaut ⇒ Seite 31

Einsetzen

- Legen Sie das Mobiltelefon in den Mobiltelefon-Adapter ⇒ Abb. 13.
- Drücken Sie das Mobiltelefon in die Arretierung, bis es einrastet. Das Mobiltelefon wird mit der Mobilfunkantenne verbunden und der Akku geladen.

Herausnehmen

- Drücken Sie den Entriegelungsknopf **A** ⇒ Abb. 14.
- Nehmen Sie das Mobiltelefon nach oben heraus.

Wenn Sie das Mobiltelefon während eines Telefongesprächs in den Adapter einlegen oder herausnehmen, kann es zur Unterbrechung der Sprachausgabe oder zu einem Verbindungsabbruch kommen. Ebenso kann die Entnahme des Mobiltelefons aus dem Adapter zu einem Verbindungsabbruch führen.

! ACHTUNG!

Stellen Sie sicher, dass das Mobiltelefon richtig arretiert ist. Bei einem Unfall kann das nicht richtig verriegelte Mobiltelefon aus dem Adapter geschleudert werden und dabei Fahrzeuginsassen verletzen.

! Vorsicht!

Ein nicht richtig arretiertes Mobiltelefon kann im Fahrbetrieb herausfallen und beschädigt werden.

i Hinweis

- Beim Betreiben von Mobilfunkgeräten im Inneren eines Fahrzeuges können üblicherweise elektromagnetische Felder entstehen.



- Betreiben Sie ein Mobilfunkgerät daher immer über eine Außenantenne. Dies gilt auch für Mobilfunkgeräte im Bluetooth-Betrieb. Die Außenantenne leitet die elektromagnetischen Felder nach außen ab und die Feldstärke im Fahrzeuginnenraum sinkt im Vergleich zum Betrieb ohne Außenantenne.
- Stellen Sie sicher, dass eine nachgerüstete Außenantenne fachgerecht montiert ist. ■

Bluetooth®

Die Bluetooth-Technologie dient der kabellosen Anbindung eines Mobiltelefons an die Mobiltelefon-Vorbereitung.

Das Mobiltelefon³⁾ muss einmalig an die Mobiltelefon-Vorbereitung des Fahrzeugs angelernt werden. Abhängig vom verwendeten Mobiltelefon sind verschiedene Schritte für diesen Vorgang notwendig. Nach dem Einschalten der Zündung und bei stehendem Fahrzeug können Sie Ihr Mobiltelefon mit der Mobiltelefon-Vorbereitung verbinden.

- Stellen Sie sicher, dass kein weiteres Mobiltelefon über eine Bluetooth-Verbindung mit der Mobiltelefon-Vorbereitung verbunden ist.
- Schalten Sie die Zündung ein.
- Wählen Sie am Mobiltelefon die entsprechende Menüoption, welche nach Bluetooth-fähigen Geräten (Mobiltelefon-Vorbereitung) sucht.

³⁾ Bitte beachten Sie, dass das Mobiltelefon das Handsfree-Profil unterstützt.

- Verbinden Sie das Mobiltelefon mit der Mobiltelefon-Vorbereitung. Ihre Mobiltelefon-Vorbereitung meldet sich beim Mobiltelefon mit dem Namen „SEAT XXXX“.
- Geben Sie „1234“ als PIN für Freisprechmodus der Mobiltelefon-Vorbereitung innerhalb von etwa 30 Sekunden ein⁴⁾.
- Warten Sie, bis Ihr Mobiltelefon den Hinweis zum erfolgreichen Anlernvorgang anzeigt.

Maximal vier Mobiltelefone

Sie können bis zu vier Mobiltelefone an die Mobiltelefon-Vorbereitung anlernen. Es ist allerdings stets nur ein Mobiltelefon aktiv mit der Mobiltelefon-Vorbereitung verbunden. Wenn ein fünftes Mobiltelefon an die Mobiltelefon-Vorbereitung angelernt wird, wird jenes Gerät gelöscht, das am längsten nicht mit der Mobiltelefon-Vorbereitung benutzt wurde.

Verbindung herstellen und trennen

Ein betriebsbereites Mobiltelefon, das an die Mobiltelefon-Vorbereitung angelernt wurde, wird automatisch nach Einschalten der Zündung verbunden. Bei einigen Mobiltelefonen müssen Sie die Verbindung bestätigen.

Nach Abziehen des Zündschlüssels wird die Bluetooth-Verbindung getrennt. Wenn Sie das Mobiltelefon in den Mobiltelefon-Adapter legen, wird bei den meisten handelsüblichen Mobiltelefon-Adaptern die Bluetooth-Verbindung ebenfalls getrennt.

Restreichweite

Die Bluetooth-Verbindung von Mobiltelefon zu Mobiltelefon-Vorbereitung ist auf den Fahrzeuginnenraum beschränkt. Sie ist von örtlichen Gegebenheiten wie z.B. Hindernissen zwischen den Geräten und von Störungen mit anderen ►

⁴⁾ Um sich vor Fremdzugriff auf Ihr Mobiltelefon zu schützen, sollten Sie die Bluetooth-PIN durch einen SEAT-Betrieb bzw. Fachbetrieb ändern lassen.

Geräten abhängig. Wenn sich Ihr Mobiltelefon z.B. in einer Jackentasche befindet, kann dies die Erkennung des Mobiltelefons oder die Datenübertragung beeinflussen. ■

Telefonbuch

Die Telefonbucheinträge der SIM-Karte und des Mobiltelefon-Adressbuchs werden automatisch in der Mobiltelefon-Vorbereitung gespeichert.

Laden der Telefonbucheinträge

Sofern das Mobiltelefon diese Funktion unterstützt, werden nach Einschalten der Zündung und Einsetzen des Mobiltelefons in den Mobiltelefon-Adapter die Telefonbucheinträge automatisch in den Speicher der Mobiltelefon-Vorbereitung geladen. Dieser Ladevorgang kann mehrere Minuten dauern und ist abhängig von der Anzahl der Telefonbucheinträge. Während des Ladevorgangs wird im Display des Kombiinstruments **Bitte warten** angezeigt.

Es werden die vier zuletzt in die Mobiltelefon-Vorbereitung geladenen Telefonbüchern gespeichert. Nach Einsetzen eines fünften Mobiltelefons in die Mobiltelefon-Vorbereitung wird das Telefonbuch des am längsten nicht verwendeten Mobiltelefons gelöscht. Es können jeweils bis zu 500 Telefonbucheinträge gespeichert werden.

Erneutes Einlegen des Mobiltelefons

Bei identischer SIM-Karte sind die Telefonbucheinträge bereits in der Mobiltelefon-Vorbereitung gespeichert. Sie können das Telefonbuch nach kurzer Wartezeit nutzen.

Im Hintergrund prüft das System die Telefonbucheinträge auf Änderungen und Neuerungen und lädt diese automatisch in den Speicher. Dieser Ladevorgang kann mehrere Minuten dauern. Wenn Ihr Fahrzeug mit einer Sprachbedienung* ⇒ Seite 34 ausgestattet ist, können Sie während des Ladevor-

gangs keine Spracheinträge im Telefonbuch der Sprachbedienung speichern. ■

Sprachbediensystem

Einführung


Mit den Kommandos der Sprachbedienung können Funktionen des Telefons bedient werden.

Funktionen

In Verbindung mit der Freisprecheinrichtung kann auf den Griff zum Mobiltelefon völlig verzichtet werden. Die Sprachbedienung erkennt Befehle und Ziffernfolgen unabhängig vom jeweiligen Sprecher.

Die Sprachbedienung bietet Ihnen z.B. folgende Funktionen:

- Anlegen eines akustischen Telefonbuchs der Sprachbedienung ⇒ Seite 35
- Eingeben und Wählen einer Rufnummer ⇒ Seite 38

Während des Dialogs werden keine Verkehrsnachrichten ausgegeben. Bei einem eintreffenden Telefongespräch wird der Dialog sofort beendet. Der Anruf kann durch Drücken der linken Menüwalze am Multifunktionslenkrad* oder der Sprechaste  am Mobiltelefon-Adapter angenommen werden.

Undeutliche Sprachbefehle

Das System reagiert mit einer akustischen Rückmeldung auf Ihre Eingaben. Wenn ein Sprachbefehl nicht erkannt wird, antwortet das System mit **Wie bitte?** und fordert Sie auf, den Sprachbefehl erneut einzugeben. Nach dem dritten Fehlversuch erfolgt die Antwort **Abbruch** und der Dialog wird beendet. ►

Damit das System Sie gut versteht

- Sprechen Sie klar und deutlich in normaler Lautstärke. Sprechen Sie bei höherer Geschwindigkeit lauter.
- Betonen Sie Ihre Ansagen gleichmäßig ohne lange Sprechpausen.
- Sprechen Sie nicht, wenn die Sprachbedienung eine Ansage macht.
- Um Nebengeräusche zu reduzieren, schließen Sie Türen, Fenster und Schiebedach*. Achten Sie darauf, dass Mitreisende nicht sprechen, wenn Sie eine Spracheingabe machen.
- Richten Sie die Ausströmer der Luftverteilung nicht auf das Freisprechmikrofon, das sich bei den vorderen Innenleuchten befindet.
- Bedienen nur Sie als Fahrer das System, da das Freisprechmikrofon auf die Fahrerposition ausgerichtet ist.



ACHTUNG!

- **Bitte widmen Sie Ihre Aufmerksamkeit in erster Linie dem Verkehrsgeschehen! Als Fahrer tragen Sie die Verantwortung für die Verkehrssicherheit. Benutzen Sie die Funktionen deshalb nur so, dass Sie in allen Verkehrssituationen stets die Kontrolle über Ihr Fahrzeug behalten - Unfallgefahr!**
- **Die Sprachbedienung darf nicht in Notfällen genutzt werden, da sich die Stimme in Stress-Situationen verändern kann. Dies kann unter Umständen dazu führen, dass die gewünschte Telefonverbindung nicht oder nicht schnell genug zustande kommt. Wählen Sie die Notrufnummer in Notfällen manuell! ■**

Telefonbuch der Sprachbedienung

Im Telefonbuch der Sprachbedienung werden Spracheinträge gespeichert.

Allgemeine Hinweise

Das Telefonbuch der Sprachbedienung enthält 50 Speicherplätze. Sie können es unabhängig vom Mobiltelefon nutzen. Die Einträge werden im Telefonbuch der Sprachbedienung gespeichert.

Funktionen

Das Telefonbuch der Sprachbedienung bietet Ihnen z.B. folgende Möglichkeiten:

- Wählen von zuvor gespeicherten Spracheinträgen ⇒ Seite 41
- Für gespeicherte Telefonbucheinträge in der Handylvorbereitung zusätzlich einen Spracheintrag im Telefonbuch der Sprachbedienung speichern ⇒ Seite 39
- Speichern von Spracheinträgen (bestehend aus Name und Rufnummer) im Telefonbuch der Sprachbedienung ⇒ Seite 40
- Anhören des Telefonbuchs der Sprachbedienung ⇒ Seite 41

Wenn Sie Spracheinträge im Telefonbuch der Sprachbedienung gespeichert haben, können Sie diese mit den entsprechenden Kommandos über die Sprachbedienung wählen.

Eingabe

Die gesprochenen Namen sollten Sie so wählen, dass sie von der Sprachbedienung eindeutig erkannt werden.

Bei der Eingabe von Rufnummern werden die Ziffern **NULL** bis **NEUN** erkannt. Die Rufnummer geben Sie als durchgängige Ziffernkette (komplette Rufnummer), in Form von Ziffernfolgen (Trennung durch kurze Sprechpause) oder durch einzeln gesprochene Ziffern ein. Nach jeder eingegebenen Ziffernfolge (Trennung durch kurze Sprechpause) werden die erkannten Ziffern vom System wiederholt. Das System erkennt keine Zifferkombinationen (z.B. ▶

"dreiundzwanzig", sondern nur separate Ziffern (**ZWEI, DREI**). Wird an Stelle der Ziffer Zwei eine Zwo gesprochen, kann das System die Ziffer leichter erkennen.

Werden mehr als 20 Ziffern eingegeben, antwortet das System: **Die Nummer ist zu lang**. Vor die 20 Ziffern kann zusätzlich ein **Plus (+)** gesetzt werden.

Wenn das System einen Telefonbucheintrag nicht erkennt, können Sie mit dem Kommando **TELEFONBUCH ANHÖREN** ⇒ Seite 41 die gespeicherten Spracheinträge von der Sprachbedienung vorlesen lassen. Durch Betätigen der Sprechaste beim gewünschten Namen wird der entsprechende Eintrag gewählt.

Funktion zur Zeit nicht möglich

Wenn sich das System mit der Sprachausgabe **Funktion zur Zeit nicht möglich** meldet, prüfen Sie bitte den Betriebszustand der Sprachbedienung:

- Ist die Zündung eingeschaltet?
- Ist das Mobiltelefon über Bluetooth mit der Mobiltelefon-Vorbereitung verbunden?
- Ist das Mobiltelefon in den Mobiltelefon-Adapter eingelegt?
- Ist das Mobiltelefon eingeschaltet und die PIN eingegeben?
- Werden die Telefonbucheinträge des Mobiltelefons die Mobiltelefon-Vorbereitung ⇒ Seite 34 geladen? ■

Sprachbedienung ein-/ausschalten

Die Sprachbedienung wird mit der Sprechaste am Mobiltelefon-Adapter oder am Multifunktionslenkrad* aktiviert.

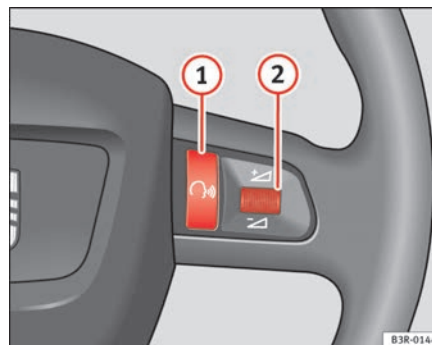




Abb. 15 Multifunktionslenkrad: Sprechaste und rechte Menüwalze





Abb. 16 Sprechaste am Mobiltelefon-Adapter ▶

Voraussetzung: Die Zündung ist eingeschaltet und Sie führen kein Telefonat.




Sprachbedienug einschalten

- Drücken Sie die Sprechstaste  am Multifunktionslenkrad* ⇒ Seite 36, Abb. 15, oder
- Drücken Sie die Sprechstaste  am Mobiltelefon-Adapter ⇒ Seite 36, Abb. 16. Ein Signalton zeigt an, dass die Sprachbedienug bereit ist. Im Display des Kombiinstruments erscheint **SPEAK**.
- Sprechen Sie das gewünschte Kommando ⇒ Seite 37.

Sprachbedienug ausschalten

- Sprechen Sie das Kommando **ABBRUCH**, oder
- Drücken Sie die Sprechstaste  am Multifunktionslenkrad* ⇒ Seite 36, Abb. 15, oder
- Drücken Sie die Sprechstaste  am Mobiltelefon-Adapter ⇒ Seite 36, Abb. 16. Die Ansage **Abbruch** zeigt an, dass die Sprachbedienug ausgeschaltet ist.

Lautstärke einstellen

- Rollen Sie, bei eingeschalteter Sprachbedienug, die rechte Menüwalze  des Multifunktionslenkrads* ⇒ Seite 36, Abb. 15 nach oben  bzw. nach unten , oder
- Drehen Sie, bei eingeschalteter Sprachbedienug, den Ein-/Ausschaltknopf ⇒ Seite 9 nach links oder rechts. ■

Kontrollkommandos

Die Sprachbedienug steuern Sie über Kommandos.

Nach Eingabe eines Kommandos gibt das System akustisch Rückmeldung und führt Sie durch den Dialog.

Um ...	Sprechen Sie das Kommando:
während eines aktiven Dialogs mögliche Kommandos angesagt zu bekommen.	HILFE
PIN der SIM-Karte einzugeben.	PIN EINGEBEN / PIN-CODE EINGEBEN ⇒ Seite 38
Rufnummer einzugeben, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll.	NUMMER WÄHLEN ⇒ Seite 38
Rufnummer eines vergebenen Spracheintrags aus dem Telefonbuch der Sprachbedienug auszuwählen.	NAMEN WÄHLEN ⇒ Seite 41
Wählvorgang zur gewünschten Rufnummer zu starten.	WÄHLEN ⇒ Seite 38, ⇒ Seite 41
Wählvorgang der zuletzt gewählten Rufnummer erneut starten.	WAHLWIEDERHOLUNG ⇒ Seite 39
Spracheintrag für einen im Display des Kombiinstruments angezeigten Telefonbucheintrag zu speichern.	SPEICHERN ⇒ Seite 39
Namen und Rufnummer, die per Sprache eingegeben wurden, im Telefonbuch der Sprachbedienug zu speichern.	SPEICHERN ⇒ Seite 40
Dialog zu beenden.	ABBRECHEN / ABBRUCH ▶

Um ...	Sprechen Sie das Kommando:
Eingegebenen Namen bzw. alle bis zu diesem Zeitpunkt eingegebenen Ziffern zu wiederholen.	WIEDERHOLEN Das System fordert Sie mit und weiter auf, weitere Ziffern oder Kommandos einzugeben.
Eingegebenen Namen bzw. die zuletzt eingegebene Ziffernfolge zu löschen.	KORREKTUR / KORRIGIEREN Vorher eingegebene Ziffernblöcke werden wiederholt. Das System fordert Sie mit und weiter auf, weitere Ziffern oder Kommandos einzugeben.
Alle eingegebenen Ziffern zu löschen.	LÖSCHEN Das System fordert Sie mit Die Nummer ist gelöscht. Die Nummer bitte auf, weitere Ziffern oder Kommandos einzugeben.
Namen mit Rufnummer im Telefonbuch der Sprachbedienung zu speichern.	NAMEN SPEICHERN ⇒ Seite 40
Spracheintrag aus dem Telefonbuch der Sprachbedienung zu löschen.	NAMEN LÖSCHEN ⇒ Seite 41, oder TELEFONBUCH LÖSCHEN ⇒ Seite 42
Spracheinträge des Telefonbuchs der Sprachbedienung von der Sprachbedienung ansagen zu lassen.	TELEFONBUCH ANHÖREN ⇒ Seite 41
Spracheinträge des Telefonbuchs der Sprachbedienung zu löschen.	TELEFONBUCH LÖSCHEN ⇒ Seite 42

Während des Dialogs können die Kommandos **WIEDERHOLEN**, **KORRIGIEREN** und **LÖSCHEN** genutzt werden. ■

PIN eingeben

Die PIN der SIM-Karte kann über die Sprachbedienung eingegeben werden.

- Schalten Sie die Sprachbedienung ein ⇒ Seite 36.
- Sprechen Sie das Kommando **PIN EINGEBEN**.
- Sprechen Sie die einzelnen Ziffern Ihres PIN-Codes.
- Sprechen Sie das Kommando **SPEICHERN**.

Bei Eingabe eines PIN-Codes mit mehr als 8 Ziffern meldet sich das System mit **Der PIN-Code ist zu lang**. Bei Eingabe eines falschen PIN-Codes meldet sich das System mit **Der PIN-Code ist falsch**. Wenn dreimal hintereinander der falsche PIN-Code eingegeben wurde, wird diese Karte gesperrt. Mithilfe des persönlichen Entsperrcodes PUK (Personal Unblock Key) kann die SIM-Karte entsperrt werden. Der Entsperrcode kann nur über Tastatur des Mobiltelefons, nicht durch Sprachbedienung eingegeben werden. ■

Nummer wählen

Eine Verbindung wird durch die Eingabe einer Telefonnummer im Dialog mit dem System hergestellt.

- Schalten Sie die Sprachbedienung ein ⇒ Seite 36.
- Sprechen Sie das Kommando **NUMMER WÄHLEN**. Die Sprachbedienung fordert Sie zur Eingabe einer Rufnummer auf. ►

- Sprechen Sie nach Aufforderung nacheinander die einzelnen Ziffern (z.B. zwei, drei) bzw. Ziffernblöcke der zugehörigen Rufnummer. Nach jeder eingegebenen Ziffernfolge (Trennung durch kurze Sprechpause) werden die erkannten Ziffern wiederholt.
- Sprechen Sie nach der letzten Zifferneingabe das Kommando **WÄHLEN**. Die Rufnummer wird gewählt. ■

Wahlwiederholung

- Schalten Sie die Sprachbedienung ein ⇒ Seite 36.
- Sprechen Sie das Kommando **WAHLWIEDERHOLUNG**. Die zuletzt gewählte Telefonnummer wird gewählt.



Hinweis

Bei einigen Mobiltelefonen wird die letzte gewählte Rufnummer an die letzte Stelle gesetzt. Die Wahlwiederholung der Sprachbedienung kann in diesem Fall nicht genutzt werden. ■

Spracheintrag für Telefonbucheintrag speichern

Zu einem im Fahrerinformationssystem angezeigten Telefonbucheintrag einen Spracheintrag speichern.

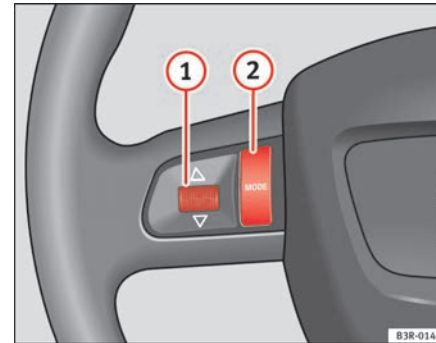


Abb. 17 Multifunktionslenkrad: Linke Menüwalze und MODE-Taste

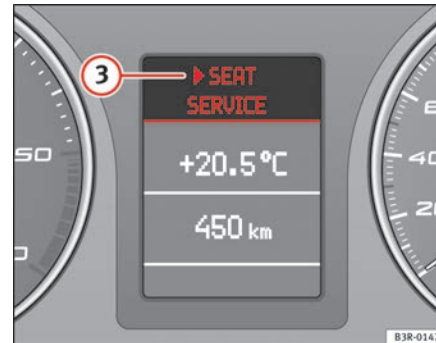


Abb. 18 Display im Kombiinstrument: Telefonbucheintrag mit vergebenen Spracheintrag ▶

- Betätigen Sie die Taste **MODE** (2) am Multifunktionslenkrad*
⇒ Seite 39, Abb. 17, um in die Telefon-Funktion zu wechseln. Im Display des Kombiinstruments wird Ihnen ein Telefonbucheintrag angezeigt ⇒ Seite 39, Abb. 18.
- Wählen Sie durch Rollen der linken Menüwalze (1) ⇒ Seite 39, Abb. 17 einen Telefonbucheintrag aus.
- Drücken Sie die Sprechaste (1) ⇒ Seite 36, Abb. 15 am Multifunktionslenkrad*. Ein Signalton ertönt.
- Sprechen Sie das Kommando **SPEICHERN**.
- Sprechen Sie nach Aufforderung durch die Sprachbedienung den Namen, unter dem dieser Telefonbucheintrag gespeichert werden soll.
- Sprechen Sie nach Aufforderung durch die Sprachbedienung den Namen. Der Spracheintrag für den gewählten Telefonbucheintrag wird in das Telefonbuch der Sprachbedienung gespeichert.

Wenn zu einem Telefonbucheintrag ein Spracheintrag gespeichert wurde, wird dieser Telefonbucheintrag im Display des Kombiinstruments mit einem waagerechten Pfeil (3) ⇒ Seite 39, Abb. 18 angezeigt. Durch diesen Pfeil können Sie erkennen, für welche Telefonbucheinträge zusätzlich ein Spracheintrag gespeichert wurde. ■

Namen im Telefonbuch der Sprachbedienung speichern

Spracheinträge bestehend aus Namen und dazugehörigen Rufnummern können im Telefonbuch der Sprachbedienung gespeichert werden.

- Schalten Sie die Sprachbedienung ein ⇒ Seite 36.
- Sprechen Sie das Kommando **NAMEN SPEICHERN**.
- Sprechen Sie nach Aufforderung durch die Sprachbedienung den Namen, unter dem dieser Telefonbucheintrag gespeichert werden soll.
- Wiederholen Sie nach Aufforderung durch die Sprachbedienung den Namen.
- Sprechen Sie nach Aufforderung durch die Sprachbedienung nacheinander die einzelnen Ziffern (z.B. zwei, drei) bzw. Ziffernblöcke der zugehörigen Rufnummer. Nach jeder eingegebenen Ziffernfolge (Trennung durch kurze Sprechpause) werden die erkannten Ziffern wiederholt.
- Sprechen Sie nach der letzten Zifferneingabe das Kommando **SPEICHERN**. Der Spracheintrag (gesprochener Name mit zugehöriger Rufnummer) wird in das Telefonbuch der Sprachbedienung gespeichert.

Die Spracheinträge, die mit dem Kommando **NAMEN SPEICHERN** im Telefonbuch der Sprachbedienung gespeichert werden, werden nicht im Display des Kombiinstruments angezeigt. ►



Hinweis

Bei ähnlich lautenden Namen sollten zusätzliche Angaben (z.B. Vornamen) mitgespeichert werden. ■

Namen wählen

- Schalten Sie die Sprachbedienung ein ⇒ Seite 36.
- Sprechen Sie das Kommando **NAMEN WÄHLEN**.
- Sprechen Sie nach Aufforderung durch die Sprachbedienung einen zuvor gespeicherten Spracheintrag des Telefonbuchs der Sprachbedienung ⇒ Seite 40.
- Sprechen Sie das Kommando **WÄHLEN**. Die Rufnummer wird gewählt.

Spracheinträge sind benutzerabhängig und werden am besten bei dem Benutzer wiedererkannt, der den Spracheintrag vergeben hat. ■

Namen aus dem Telefonbuch der Sprachbedienung löschen

- Schalten Sie die Sprachbedienung ein ⇒ Seite 36.
- Sprechen Sie das Kommando **NAMEN LÖSCHEN**.
- Sprechen Sie nach Aufforderung durch die Sprachbedienung einen zuvor gespeicherten Spracheintrag des Telefonbuchs der Sprachbedienung ⇒ Seite 40.

- Sprechen Sie nach Aufforderung durch die Sprachbedienung **JA**, um einen zuvor gespeicherten Spracheintrag des Telefonbuchs der Sprachbedienung zu löschen. Das Löschen des Spracheintrags wird bestätigt.

Gibt der Nutzer **NEIN** an, antwortet das System: **Abbruch** und der Dialog wird beendet. ■

Telefonbuch anhören

Die Einträge des Telefonbuchs der Sprachbedienung können angehört werden.

- Schalten Sie die Sprachbedienung ein ⇒ Seite 36.
- Sprechen Sie das Kommando **TELEFONBUCH ANHÖREN**. Die gespeicherten Spracheinträge des Telefonbuchs der Sprachbedienung werden durch die Sprachbedienung angesagt.
- Um eine Telefonnummer zu wählen, drücken Sie, während der Eintrag vorgelesen wird, die Sprechaste **1** ⇒ Seite 36, Abb. 15 am Multifunktionslenkrad* oder die Sprechaste am Mobiltelefon-Adapter ⇒ Seite 36, Abb. 16. ■

Telefonbuch löschen

Das komplette Telefonbuch oder einzelne Spracheinträge können gelöscht werden.

Komplettes Telefonbuch der Sprachbedienung löschen

- Schalten Sie die Sprachbedienung ein ⇒ Seite 36.
- Sprechen Sie das Kommando **TELEFONBUCH LÖSCHEN**.
- Sprechen Sie nach Aufforderung durch die Sprachbedienung **JA**.
- Sprechen Sie nach Aufforderung durch die Sprachbedienung erneut **JA**, um das komplette Telefonbuch der Sprachbedienung zu löschen.

Einen Spracheintrag des Telefonbuchs der Sprachbedienung löschen

- Schalten Sie die Sprachbedienung ein ⇒ Seite 36.
- Sprechen Sie das Kommando **TELEFONBUCH LÖSCHEN**.
- Sprechen Sie nach Aufforderung durch die Sprachbedienung **NEIN**. Die Spracheinträge des Telefonbuchs der Sprachbedienung werden vorgelesen.
- Drücken Sie die Sprech taste, während der zu löschende Spracheintrag vorgelesen wird.
- Sprechen Sie nach Aufforderung durch die Sprachbedienung **JA**. Der zuvor vorgelesene Spracheintrag wird gelöscht.

Solange das Telefonbuch der Sprachbedienung vorgelesen wird, können durch Betätigen der Sprech taste weitere Einträge gelöscht werden. ■

Spracherkennung für einige Exportländer

Namen im Telefonbuch speichern*

Bei entsprechender Ausstattung können für die Einträge der SIM-Karte und des Mobiltelefon-Adressbuchs Spracheinträge im System gespeichert werden.

- Betätigen Sie die Taste **MODE** **2** am Multifunktionslenkrad ⇒ Seite 39, Abb. 17, um in die Telefon-Funktion zu wechseln. Im Display des Kombiinstruments wird Ihnen ein Telefonbucheintrag angezeigt.
- Wählen Sie durch Rollen der linken Menüwalze **1** ⇒ Seite 39, Abb. 17 einen Telefonbucheintrag aus.
- Drücken Sie die Sprech taste **1** ⇒ Seite 36, Abb. 15 am Multifunktionslenkrad. Es ertönt ein Pfeifton.
- Sprechen Sie den Namen, unter dem dieser Telefonbucheintrag gespeichert werden soll. Es ertönt ein doppelter Pfeifton.
- Wiederholen Sie den Namen. Eine Wiederholung des gesprochenen Namens von der Spracherkennung und eine ansteigende Tonfolge zeigen, dass die Eingabe angenommen wurde.

Wurde der Spracheintrag nicht akzeptiert, fordert Sie das Spracherkennungssystem durch eine absinkende Tonfolge zur Wiederholung der Eingabe auf.

Wenn Sie einen gesprochenen Namen zu einen Telefonbucheintrag der Mobiltelefon-Vorbereitung gespeichert haben, wird dieser Telefonbucheintrag im Display des Kombiinstruments mit einem waagerechten Pfeil **3** ⇒ Seite 39, Abb. 18 angezeigt. Durch diesen Pfeil können Sie erkennen, für ►

welche Telefonbucheinträge der Mobiltelefon-Vorbereitung zusätzlich ein Spracheintrag gespeichert wurde.

Der Dialog kann jederzeit durch Drücken und Halten der Sprechstaste **1** ⇒ Seite 36, Abb. 15 am Multifunktionslenkrad beendet werden.



Hinweis

Bei ähnlich lautenden Namen sollten zusätzliche Angaben (z.B. Vornamen) mitgespeichert werden. ■

Namen aus dem Telefonbuch wählen*

Gespeicherte Spracheinträge können angewählt werden.

- Drücken Sie die Sprechstaste **1** ⇒ Seite 36, Abb. 15 am Multifunktionslenkrad. Es ertönt ein Pfeifton.
- Sprechen Sie einen gespeicherten Spracheintrag ⇒ Seite 42, der angewählt werden soll. Es ertönt ein doppelter Pfeifton.

Durch eine ansteigende Tonfolge signalisiert das Spracherkennungssystem, dass der Spracheintrag erkannt wurde. Der Gesprächspartner wird angewählt.

Eine abfallende Tonfolge signalisiert, dass der Spracheintrag nicht erkannt wurde, und fordert zur Wiederholung des Spracheintrags auf.

Der Dialog kann jederzeit durch Drücken und Halten der Sprechstaste **1** ⇒ Seite 36, Abb. 15 am Multifunktionslenkrad beendet werden. ■

Namen aus dem Telefonbuch löschen*

Gespeicherte Spracheinträge können wieder gelöscht werden.

- Betätigen Sie die Taste **MODE** **2** ⇒ Seite 39, Abb. 17, um in die Telefon-Funktion zu wechseln. Im Display des Kombiinstruments wird Ihnen ein Telefonbucheintrag angezeigt.
- Wählen Sie durch Rollen mit der linken Menüwalze **1** ⇒ Seite 39, Abb. 17 einen Eintrag mit einem waagerechten Pfeil aus den Telefonbucheinträgen aus.
- Drücken Sie die Sprechstaste **1** ⇒ Seite 36, Abb. 15 am Multifunktionslenkrad. Der Spracheintrag wird gelöscht.

Wenn Sie einen Spracheintrag gelöscht haben, wird auch der waagerechte Pfeil **3** ⇒ Seite 39, Abb. 18 vor dem Telefonbucheintrag im Display des Kombiinstruments gelöscht. ■

Multifunktionslenkrad

Einleitung

Mit dem Multifunktionslenkrad bedienen Sie schnell und einfach ausgewählte Funktionen von Radio, CD und Telefon*.

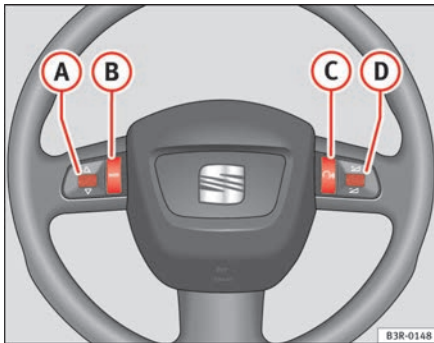


Abb. 19 Bedienelemente am Multifunktionslenkrad

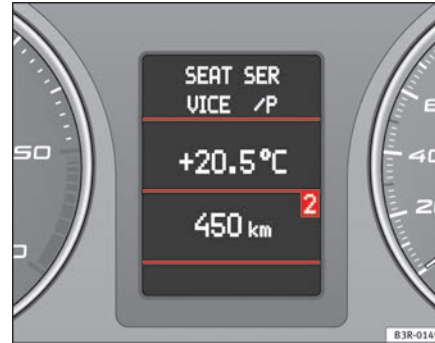


Abb. 20 Display des Kombiinstrumentes

Die einzelnen Funktionen werden durch Drücken und Rollen der Tasten (A) bis (D) am Multifunktionslenkrad bedient ⇒ Abb. 19:

- Drücken der **MODE**-Taste (B) wechselt zwischen der angezeigten Betriebsart und der Telefonbuch*-Anzeige ⇒ Abb. 20.
- Durch Rollen und Drücken der linken Menüwalze (A) wird abhängig von der Betriebsart eine Funktion gewählt.
- Die Sprachbedienung* der Mobiltelefon-Vorbereitung wird durch Drücken der Sprech taste (C) aktiviert. Durch erneutes Drücken der Sprech taste wird die Sprachbedienung* beendet.
- Durch Rollen der rechten Menüwalze (D) nach oben/unten wird die Lautstärke erhöht/verringert. ■

Radio-Betrieb

Radio wählen

- Drücken Sie die **(MODE)**-Taste ⇒ Seite 44, Abb. 19 so oft, bis ein Sender/Sendernamen im Display des Kombiinstruments angezeigt wird.

Sender wechseln

- Rollen Sie die linke Menüwalze **(A)** ⇒ Seite 44, Abb. 19 nach oben/unten.

Frequenzsuchlauf

- Um den Frequenzsuchlauf zu starten, drücken Sie einmal die linke Menüwalze **(A)**
- Um den Frequenzsuchlauf zu stoppen, drücken Sie die linke Menüwalze **(A)** erneut.

Wenn Sie die Sender wechseln und nur ein Rauschen hören, sind die Senderpositionen entweder nicht belegt oder der gespeicherte Sender kann nicht empfangen werden. ■

CD-Betrieb

CD auswählen

- Drücken Sie die **(MODE)**-Taste ⇒ Seite 44, Abb. 19 so oft, bis ein CD-Titel im Display des Kombiinstruments angezeigt wird.

Nächster/vorheriger Titel

- Rollen Sie die linke Menüwalze **(A)** ⇒ Seite 44, Abb. 19 nach oben/unten.

Schneller Vorlauf

- Um den schnellen Vorlauf zu starten, halten Sie die linke Menüwalze **(A)** gedrückt.
- Um die CD an einer Stelle weiter zu hören, lassen Sie die linke Menüwalze los.

Wenn Sie die linke Menüwalze um mehrere Rasterungen rollen, werden mehrere Titel nach vorne/hinten übersprungen. ■

Telefon-Betrieb

Telefon wählen

- Drücken Sie die **(MODE)**-Taste ⇒ Seite 44, Abb. 19 so oft, bis eine Rufnummer im Display des Kombiinstruments angezeigt wird.

Anrufen

- Um im Telefonbuch aufwärts/abwärts zu blättern, rollen Sie die linke Menüwalze **(A)** ⇒ Seite 44, Abb. 19 nach oben/unten.
- Drücken Sie die linke Menüwalze **(A)**. Die Rufnummer wird gewählt und die Audio-Quelle stumm geschaltet.

Anruf annehmen oder beenden

- Drücken Sie die linke Menüwalze **(A)**. ▶

Ablehnen

- Halten Sie die linke Menüwalze **A** gedrückt.

Anruf ersetzen

- Wenn ein zweiter Anruf eingeht (Anklopfen), drücken Sie kurz die linke Menüwalze **A**. Das aktive Telefonat wird beendet und Sie werden mit dem zweiten Anrufer verbunden.

Im Display des Kombiinstrumentes werden folgende Telefon-Statusmeldungen angezeigt:

Bitte warten...	Der SIM-Kartenspeicher wird gelesen.
KARTE BITTE	Die SIM-Karte im Mobiltelefon fehlt.
PIN EINGEBEN	Die PIN wurde noch nicht eingegeben.
KEIN SERVICE	Es besteht keine Verbindung zum Telefonnetz.
ANRUF	Sie führen ein Telefonat oder ein Anruf geht ein. Wenn zusätzlich die Rufnummer des anrufenden Teilnehmers verfügbar ist, wird diese im Wechsel mit ANRUF angezeigt.
BESETZT	Die gewählte Telefonnummer ist besetzt.
TELEFON AUS	Das Telefon ist ausgeschaltet.
WAHL	Die Verbindung wird aufgebaut.
KEINE EINTRÄGE	Das Telefonbuch enthält keine Einträge.

Telefonnummern im Mobiltelefon-Adressbuch können in verschiedenen Kategorien gespeichert sein. Diese Kategorien werden wie folgt dargestellt:

- P Private Telefonnummer
- W Geschäftliche Telefonnummer
- M Mobiltelefonnummer

Wenn Sie die linke Menüwalze nach unten rollen, werden die gespeicherten Namen von **A nach Z** angezeigt. Wenn Sie die linke Menüwalze nach oben rollen, werden die gespeicherten Namen von **Z nach A** angezeigt. Wenn Sie die linke Menüwalze mit einem schnellen Anstoß rollen, springen Sie von einem Anfangsbuchstaben zum nächsten Anfangsbuchstaben.



Hinweis

Die Anzeige im Display des Kombiinstrumentes ist abhängig vom Mobiltelefon. ■

Stichwortverzeichnis

A

Adapter für Mobiltelefone	31
AS ("AutoStore", automatische Senderspeicherung)	13
AUX (Externe Audio-Quelle)	29
Aux-in	25
Abspielgerät anschließen	25

B

Bedieneinheit	7
Bluetooth®	33
BROWSE (Funktion Suche MP3-Verzeichnisse) .	27

C

CD	
Compact Discs anzeigen	27
CD-Spieler	16
CD auswerfen	17
CD laden	17
Compact Discs	28
CD abspielen	27
Funktionen: anspielen	29
Funktionen: Titelmix	28
Handhabung	17
MP3	27

E

Einstellung	
Klang	11
Lautstärke	9
Ton (bass, middle, treble)	11
Verhältnis (balance, fader)	11
Empfangsbereich des Radios	12
Externe Audio-Quelle	29

F

Funktionen	
AS (automatische Senderspeicherung "AutoStore")	13
AUX (Externe Audio-Quelle)	29
BROWSE (Suche MP3-Verzeichnisse)	27
GALA (geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanpassung)	11
MIX (CD-Titelmix)	28
MUTE (Stummschaltung)	9
RDS-AF (Alternativfrequenz)	13
RDS-REG (Regionalisierung)	14
SCAN (CD-Titel anspielen)	29
TP (Verkehrsfunk)	14
VOL-ON (Einschalllautstärke)	11
Funktionen: schneller Vor-/Rücklauf	28
Funktionen: Titel auswählen	28

G

GALA (geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanpassung)	11
---	----

I

iPod	
Adapter	19
Einbau	20
Funktionen	21
Hinweise	21
Vorbereitung	19

K

Klang	
Einstellung	11
GALA	11
Ton (bass, middle, treble)	11
Verhältnis (balance, fader)	11
VOL-ON (Einschalllautstärke)	11
Klangbild	11

L

Laufwerke	
Aux-in Anschluss	25
CD-Spieler	16
Externe Audio-Quelle	29

- iPod: Vorbereitung 19
 USB-Anschluss 21
- Lautstärke
 Einstellung 9
 Stummschaltung 9
 VOL-ON (Einschalllautstärke) 11
- M**
- MIX (Funktion CD-Titelmix) 28
 Mobiltelefon 30
 Adapter: ein- und ausbauen 31
 Bluetooth® 33
 Mobiltelefon anzeigen 30
 Mobiltelefon einsetzen/herausnehmen ... 32
 Sprachbedienung 34
 Telefonbuch 34
 MP3 27
 Multifunktionslenkrad
 CD-Betrieb 45
 Radio-Betrieb 45
 Telefon-Betrieb 45
 MUTE (Stummschaltung) 9
- P**
- Pflegehinweise
 Bedieneinheit 8
 Display 8
- R**
- Radio
 Alternativfrequenz 13
 Empfangsbereich einstellen 12
 Gespeicherten Sender einstellen 13
 Regionalisierung 14
 Sender einstellen 12
 Sender speichern 13
 Verkehrsfunk 14
 Radioanlage ein- und ausschalten 9
 RDS-AF (Funktion Alternativfrequenz) 13
 RDS-REG (Funktion Regionalisierung) 14
- S**
- SCAN (Funktion anspielen) 29
 SEEK 10
 Sprachbedienung 34
 Ein-/ausschalten 36
 Kontrollkommandos 37
 Namen speichern 42
 Nummer wählen 38
 PIN eingeben 38
 Telefonbuch 35
 Stummschaltung 9
- T**
- Telefonbuch 34, 35
 TP (Funktion Verkehrsfunk) 14
- U**
- USB 21
 Anschluss 22
 Funktionen 24
 Hinweise 24
- V**
- Verkehrsfunk (Funktion "TP") 14
 Verkehrssicherheit 7

Alemán, Francés, Italiano, Holandés 3R0012006B (09.08) (GT9)



3R0012006B

